

"Der Courier"
is the leading Canadian Paper in
the German language.
Issued every Wednesday.
Subscription price:
in Canada \$2.50
to foreign countries \$3.50
If paid in advance:—
Canada \$2.00
1835 Halifax Street, Regina.

Der Courier

und Der Herold = Organ der deutschsprechenden Canadier

24. Jahrgang 14 Seiten

Regina, Saskatchewan, Mittwoch, 20. Mai 1931.

14 Seiten

Far. 29.

Canada und die Weizenerportkonferenz in London

G. H. Ferguson ist führende Persönlichkeit

Vertreter von 11 Weizenausfuhrländern versammeln sich im Canada-Haus zu London, um über den Verkauf der Weizenbestände und die Vermarktung der zukünftigen Ernte zu beraten.

Russland wird wahrscheinlich die Rolle des Hauptfaktors auf dem Weltweizenzemarkt spielen wollen.

London, England, 17. Mai.—Die Vertreter von 11 Weizenausfuhrländern versammeln sich hier im Canada-Haus, um für das heutige deutsche Problem des Verkaufs der Weltweizenernte 1931—32 eine Lösung zu finden. Die Augen der Weizenfarmers in allen Teilen der Welt sind auf die Konferenz gerichtet, die hoffentlich zu einem praktischen Ergebnis führt im Gegensatz zu den resultlos verlaufenen Weltweizenernten in Rom. Von der Prairie in Westkanada bis zu den Pampas in Argentinien, von den Steppen Russlands bis zum Mittelmeer der Vereinigten Staaten wird die Tagung in London außerordentlich verfolgt werden.

Vertreter von Argentinien, Australien, Bulgarien, Kanada, Ungarn, Indien, Polen, Russland, Rumänien, Jugoslawien und den Vereinigten Staaten treffen sich im Herzen des britischen Reiches. Eine der führenden Persönlichkeiten der Konferenz ist

Hon. G. Howard Ferguson, der frühere Premier von Ontario und jetzige kanadische Oberminister in London. Hauptföderlich seinen Bemühungen ist es zu zuzuschreiben, dass die Tagung in London abgehalten wird. Auf der Weltkonferenz in Rom war er es, der die Anerkennung erlangte, dass die Sowjetunion sollte es die Aufgabe der Londoner Tagung sein, einen Platz zu entwerfen, nach dem der Verkauf der bereits vorhandenen Weizenvorräte wie auch die Vermarktung der nächsten Ernte vorgenommen werden kann.

Das Problem ist jedoch nicht leicht zu lösen, wie es vielleicht den Anhängern haben könnte. In Kanada liegen Millionen Bushel Weizen vom letzten Jahre noch unverkauft. Dasselbe gilt für die Vereinigten Staaten und Argentinien.

Russland ist in einer weit günstigeren Lage.

Sein Weizenvorrat ist nicht so groß und könnte wohl leicht von seiner eigenen Bevölkerung verbraucht werden.

Canada verlangt eine bessere geordnete Vermarktung. Die Vereinigten Staaten müssen überstreichen. Des weiteren

lauten Staaten haben ihre Hoffnung auf eine Befreiung der Ausfuhrförderung zu setzen, während sich der weizenausführende Farmer nicht so leicht einfügen kann, weil er zum Teil auf den Weizenvorräten angewiesen ist.

Russland wendet sich gegen eine Befreiung der Ausfuhrförderung, er will sich ein solches Sturz mit seinem einzäugigen Ausland nicht verschwunden lassen. Der Sowjetstaat kann seine überflüssigen Weizenbestände zu niedrigeren Preisen auf dem Weltmarkt verkaufen. Durch die ungünstige Lage des Farmers werden die gesuchte Gewerbe und industrielle Leben eines Landes in Wirtschaftsgegenwart gezeigt. Er hofft, dass Russland angesichts der ernsten Situation

einen vernünftigen Standpunkt einnehmen werde.

Wenn die Sowjets davon zu überzeugen, dass sie ihr eigenes Brot besser mit Weizen verfeuern müssen, um einen Teil des Überbaus auf dem Weltweizemarkt zu befeiern, Russland war bestimmt vor dem Weltkrieg das bedeutendste Ausfuhrland der Welt; daher glauben andere Delegaten, Russland werde vielleicht fordern, dass man dieser seiner freieren Stellung auf dem Weltmarkt auch heute Rechnung ziehen muss und der Farmer müsse bezahlt werden.

Elektrische Kraft für Russland

Die Sowjets wollen die Vereinigten Staaten überflügeln

Moskau.—In einer hier liegt er, der erste Februar-Plan, der von Lenin ausging, sei, was die ganze Elektroföderation anstrebt, so gut wie vollendet. Doch in einigen Plänen bei der Erzeugung elektrischer Kraft noch unzureichend, hätten sie nach Ferguson Meinung wohl auf die Entwicklung von Betrieben verzichtet. Die Aufgabe der Zusammenkunft in London sollte es sein, eine gleichmäßige Verteilung in der ganzen Welt herbeizuführen. Zedermann müsse erneut und der Farmer müsse bezahlt werden.

Die Entwicklung der Landwirtschaft ist auch dadurch verzögert worden, dass die Bauern nicht in die Kollektivierung der Dörfer sich in die Länge zog. Am nächsten Jahr aber, sagte Lenin, werde Russland die Leistungen der Vereinigten Staaten durch eine Produktion von 150.000.000 Tonnen Petroleum, 450.000.000 Tonnen Kohle und 60.000.000 Tonnen Roheisen voraussichtlich überflügeln. Hierzu bemerkte er: „Diese Ziffern mögen sich phantastisch anhören, aber sie werden sich als solide Wirklichkeit erweisen. Wir fördern vorwärts in Taten, nicht in Worten.“

Russland hat keine Elektroföderation größtmöglich in den Vereinigten Staaten angeknüpft, und Lenin sieht während der nächsten zehn Jahren noch einen rasanten Abfallmarkt voran. Dagegen bei der Riedebrennung ihrer Dörfer viele Geistliche und Rennen Verleih, die Ein- und Ausreise aller Personen, die nicht einen besonderen Ausweis haben, zu verbieten.

Auf Anordnung der Regierung ist ein Grenze geworfen worden. Bachen haben Vieh, die Ein- und Ausreise aller Personen, die nicht einen besonderen Ausweis haben, zu verbieten.

Deutschamerikaner plant Ozeanflug

Liberia, N.Y.—Ein Deutschamerikaner, der hier ein Vermögen erarbeitet und ein Deutschamerikaner, der beide seit ihrer Ankunft ihr Heimatland nicht wiedersehen haben, treffen hier jetzt die letzten Vorbereitungen für einen Transatlantikflug, der sie beide ins Heimatland zurückbringen soll.

Für Otto Hiltig, einen reiden Photogenen, wird es der erste Besuch seiner deutschen Heimat seit 40 Jahren sein. Er wurde in Steinbrüchen geboren und ist heute 55 Jahre alt.

Solgar Hörris, der Pilot der Maschine, kam vor sieben Jahren ins Land und ist seit sechs Jahren Flieger. Er ist 27 Jahre alt.

Kirchensturm in Spanien

Kriegsrecht über die Hauptstadt verhängt. — Präsident Zamora appelliert an das Volk. — Monarchisten und Kommunisten sollen die Schuld daran tragen.

Madrid.—Die Hauptstadt stand proklamiert hatte, wurde Spaniens Stand unter Kriegsrecht während Auszug aus den Trümmern der Stadt unterbrochen. Die Tore der Panzer sind fest verschlossen und verriegelt.

Auf Anordnung der Regierung ist die Grenze geworfen worden. Bachen haben Vieh, die Ein- und Ausreise aller Personen, die nicht einen besonderen Ausweis haben, zu verbieten.

Mitglieder des republikanischen Kabinetts schließen die Schuld an den Karawanen sowohl den Monarchisten wie den Kommunisten zu. Beide Parteien wurden verhaftet. Unter diesen war auch der frühere Premier Dámaso Berenguer, der erst am Tage vorher auf Anordnung der Regierung aus dem Hof entlassen worden war.

Die nächste Indienkonferenz in London

Sindia, Indien.—Lord Willingdon hat in Bezug einer Anregung von Ramsay MacDonald, der anhand einer Unwichtigkeit in indischen Angelegenheiten ein Ende zu machen, Verhandlungen abgeschlossen, die zu einer vorläufigen Einigung über einen Zeitpunkt anfangs November für Zusammenkunft einer zweiten Indien-Konferenz in London führten.

Niederlage Briands bei Präsidentenwahl

Paul Doumer zum 13. Präsidenten der französischen Republik gewählt.

Berichterstattung. — Paul Doumer, der weißröhige Präsident des Senats, wurde von der Nationalversammlung, die sich aus Senat und Kammer zusammenstellt, zum 13. Präsidenten der Republik Frankreich gewählt. Er besiegt seinen Gegner, André Briand, der im Wahlkreis von Béziers gewählt war.

Ferguson, der kanadische Oberpräsident, erklärte bereits, er werde bestrebt sein, alle nur denkbaren Methoden zur Verbesserung der Lage zu ergründen. Er betont, der Farmer sollte nicht gezwungen sein, seinen Weizen unter den Produktionskosten zu verkaufen. Durch die ungünstige Lage des Farmers werden die gesuchte Gewerbe und industrielle Leben eines Landes in Wirtschaftsgegenwart gezeigt. Er hofft, dass Russland angesichts der ernsten Situation

einen vernünftigen Standpunkt einnehmen werde.

Wenn die Sowjets davon zu überzeugen, dass sie ihr eigenes Brot besser mit Weizen verfeuern müssen, um einen Teil des Überbaus auf dem Weltweizemarkt zu befeiern, Russland war bestimmt vor dem Weltkrieg das bedeutendste Ausfuhrland der Welt; daher glauben andere Delegaten, Russland werde vielleicht fordern, dass man dieser seiner freieren Stellung auf dem Weltmarkt auch heute Rechnung ziehen muss und der Farmer müsse bezahlt werden.

Die Entwicklung der Landwirtschaft ist auch dadurch verzögert worden, dass die Bauern nicht in die Kollektivierung der Dörfer sich in die Länge zog. Am nächsten Jahr aber, sagte Lenin, werde Russland die Leistungen der Vereinigten Staaten durch eine Produktion von 150.000.000 Tonnen Petroleum, 450.000.000 Tonnen Kohle und 60.000.000 Tonnen Roheisen voraussichtlich überflügeln. Hierzu bemerkte er: „Diese Ziffern mögen sich phantastisch anhören, aber sie werden sich als solide Wirklichkeit erweisen. Wir fördern vorwärts in Taten, nicht in Worten.“

Russland hat keine Elektroföderation größtmöglich in den Vereinigten Staaten angeknüpft, und Lenin sieht während der nächsten zehn Jahren noch einen rasanten Abfallmarkt voran. Dagegen bei der Riedebrennung ihrer Dörfer viele Geistliche und Rennen Verleih, die Ein- und Ausreise aller Personen, die nicht einen besonderen Ausweis haben, zu verbieten.

Auf Anordnung der Regierung ist ein Grenze geworfen worden. Bachen haben Vieh, die Ein- und Ausreise aller Personen, die nicht einen besonderen Ausweis haben, zu verbieten.

Solgar Hörris, der Pilot der Maschine, kam vor sieben Jahren ins Land und ist seit sechs Jahren Flieger. Er ist 27 Jahre alt.

Für Otto Hiltig, einen reiden Photogenen, wird es der erste Besuch seiner deutschen Heimat seit 40 Jahren sein. Er wurde in Steinbrüchen geboren und ist heute 55 Jahre alt.

Die Entwicklung der Landwirtschaft ist auch dadurch verzögert worden, dass die Bauern nicht in die Kollektivierung der Dörfer sich in die Länge zog. Am nächsten Jahr aber, sagte Lenin, werde Russland die Leistungen der Vereinigten Staaten durch eine Produktion von 150.000.000 Tonnen Petroleum, 450.000.000 Tonnen Kohle und 60.000.000 Tonnen Roheisen voraussichtlich überflügeln. Hierzu bemerkte er: „Diese Ziffern mögen sich phantastisch anhören, aber sie werden sich als solide Wirklichkeit erweisen. Wir fördern vorwärts in Taten, nicht in Worten.“

Russland hat keine Elektroföderation größtmöglich in den Vereinigten Staaten angeknüpft, und Lenin sieht während der nächsten zehn Jahren noch einen rasanten Abfallmarkt voran. Dagegen bei der Riedebrennung ihrer Dörfer viele Geistliche und Rennen Verleih, die Ein- und Ausreise aller Personen, die nicht einen besonderen Ausweis haben, zu verbieten.

Auf Anordnung der Regierung ist ein Grenze geworfen worden. Bachen haben Vieh, die Ein- und Ausreise aller Personen, die nicht einen besonderen Ausweis haben, zu verbieten.

Solgar Hörris, der Pilot der Maschine, kam vor sieben Jahren ins Land und ist seit sechs Jahren Flieger. Er ist 27 Jahre alt.

Für Otto Hiltig, einen reiden Photogenen, wird es der erste Besuch seiner deutschen Heimat seit 40 Jahren sein. Er wurde in Steinbrüchen geboren und ist heute 55 Jahre alt.

Die Entwicklung der Landwirtschaft ist auch dadurch verzögert worden, dass die Bauern nicht in die Kollektivierung der Dörfer sich in die Länge zog. Am nächsten Jahr aber, sagte Lenin, werde Russland die Leistungen der Vereinigten Staaten durch eine Produktion von 150.000.000 Tonnen Petroleum, 450.000.000 Tonnen Kohle und 60.000.000 Tonnen Roheisen voraussichtlich überflügeln. Hierzu bemerkte er: „Diese Ziffern mögen sich phantastisch anhören, aber sie werden sich als solide Wirklichkeit erweisen. Wir fördern vorwärts in Taten, nicht in Worten.“

Russland hat keine Elektroföderation größtmöglich in den Vereinigten Staaten angeknüpft, und Lenin sieht während der nächsten zehn Jahren noch einen rasanten Abfallmarkt voran. Dagegen bei der Riedebrennung ihrer Dörfer viele Geistliche und Rennen Verleih, die Ein- und Ausreise aller Personen, die nicht einen besonderen Ausweis haben, zu verbieten.

Auf Anordnung der Regierung ist ein Grenze geworfen worden. Bachen haben Vieh, die Ein- und Ausreise aller Personen, die nicht einen besonderen Ausweis haben, zu verbieten.

Solgar Hörris, der Pilot der Maschine, kam vor sieben Jahren ins Land und ist seit sechs Jahren Flieger. Er ist 27 Jahre alt.

Für Otto Hiltig, einen reiden Photogenen, wird es der erste Besuch seiner deutschen Heimat seit 40 Jahren sein. Er wurde in Steinbrüchen geboren und ist heute 55 Jahre alt.

Die Entwicklung der Landwirtschaft ist auch dadurch verzögert worden, dass die Bauern nicht in die Kollektivierung der Dörfer sich in die Länge zog. Am nächsten Jahr aber, sagte Lenin, werde Russland die Leistungen der Vereinigten Staaten durch eine Produktion von 150.000.000 Tonnen Petroleum, 450.000.000 Tonnen Kohle und 60.000.000 Tonnen Roheisen voraussichtlich überflügeln. Hierzu bemerkte er: „Diese Ziffern mögen sich phantastisch anhören, aber sie werden sich als solide Wirklichkeit erweisen. Wir fördern vorwärts in Taten, nicht in Worten.“

Russland hat keine Elektroföderation größtmöglich in den Vereinigten Staaten angeknüpft, und Lenin sieht während der nächsten zehn Jahren noch einen rasanten Abfallmarkt voran. Dagegen bei der Riedebrennung ihrer Dörfer viele Geistliche und Rennen Verleih, die Ein- und Ausreise aller Personen, die nicht einen besonderen Ausweis haben, zu verbieten.

Auf Anordnung der Regierung ist ein Grenze geworfen worden. Bachen haben Vieh, die Ein- und Ausreise aller Personen, die nicht einen besonderen Ausweis haben, zu verbieten.

Solgar Hörris, der Pilot der Maschine, kam vor sieben Jahren ins Land und ist seit sechs Jahren Flieger. Er ist 27 Jahre alt.

Für Otto Hiltig, einen reiden Photogenen, wird es der erste Besuch seiner deutschen Heimat seit 40 Jahren sein. Er wurde in Steinbrüchen geboren und ist heute 55 Jahre alt.

Die Entwicklung der Landwirtschaft ist auch dadurch verzögert worden, dass die Bauern nicht in die Kollektivierung der Dörfer sich in die Länge zog. Am nächsten Jahr aber, sagte Lenin, werde Russland die Leistungen der Vereinigten Staaten durch eine Produktion von 150.000.000 Tonnen Petroleum, 450.000.000 Tonnen Kohle und 60.000.000 Tonnen Roheisen voraussichtlich überflügeln. Hierzu bemerkte er: „Diese Ziffern mögen sich phantastisch anhören, aber sie werden sich als solide Wirklichkeit erweisen. Wir fördern vorwärts in Taten, nicht in Worten.“

Russland hat keine Elektroföderation größtmöglich in den Vereinigten Staaten angeknüpft, und Lenin sieht während der nächsten zehn Jahren noch einen rasanten Abfallmarkt voran. Dagegen bei der Riedebrennung ihrer Dörfer viele Geistliche und Rennen Verleih, die Ein- und Ausreise aller Personen, die nicht einen besonderen Ausweis haben, zu verbieten.

Auf Anordnung der Regierung ist ein Grenze geworfen worden. Bachen haben Vieh, die Ein- und Ausreise aller Personen, die nicht einen besonderen Ausweis haben, zu verbieten.

Solgar Hörris, der Pilot der Maschine, kam vor sieben Jahren ins Land und ist seit sechs Jahren Flieger. Er ist 27 Jahre alt.

Für Otto Hiltig, einen reiden Photogenen, wird es der erste Besuch seiner deutschen Heimat seit 40 Jahren sein. Er wurde in Steinbrüchen geboren und ist heute 55 Jahre alt.

Die Entwicklung der Landwirtschaft ist auch dadurch verzögert worden, dass die Bauern nicht in die Kollektivierung der Dörfer sich in die Länge zog. Am nächsten Jahr aber, sagte Lenin, werde Russland die Leistungen der Vereinigten Staaten durch eine Produktion von 150.000.000 Tonnen Petroleum, 450.000.000 Tonnen Kohle und 60.000.000 Tonnen Roheisen voraussichtlich überflügeln. Hierzu bemerkte er: „Diese Ziffern mögen sich phantastisch anhören, aber sie werden sich als solide Wirklichkeit erweisen. Wir fördern vorwärts in Taten, nicht in Worten.“

Russland hat keine Elektroföderation größtmöglich in den Vereinigten Staaten angeknüpft, und Lenin sieht während der nächsten zehn Jahren noch einen rasanten Abfallmarkt voran. Dagegen bei der Riedebrennung ihrer Dörfer viele Geistliche und Rennen Verleih, die Ein- und Ausreise aller Personen, die nicht einen besonderen Ausweis haben, zu verbieten.

Auf Anordnung der Regierung ist ein Grenze geworfen worden. Bachen haben Vieh, die Ein- und Ausreise aller Personen, die nicht einen besonderen Ausweis haben, zu verbieten.

Solgar Hörris, der Pilot der Maschine, kam vor sieben Jahren ins Land und ist seit sechs Jahren Flieger. Er ist 27 Jahre alt.

Für Otto Hiltig, einen reiden Photogenen, wird es der erste Besuch seiner deutschen Heimat seit 40 Jahren sein. Er wurde in Steinbrüchen geboren und ist heute 55 Jahre alt.

Die Entwicklung der Landwirtschaft ist auch dadurch verzögert worden, dass die Bauern nicht in die Kollektivierung der Dörfer sich in die Länge zog. Am nächsten Jahr aber, sagte Lenin, werde Russland die Leistungen der Vereinigten Staaten durch eine Produktion von 150.000.000 Tonnen Petroleum, 450.000.000 Tonnen Kohle und 60.000.000 Tonnen Roheisen voraussichtlich überflügeln. Hierzu bemerkte er: „Diese Ziffern mögen sich phantastisch anhören, aber sie werden sich als solide Wirklichkeit erweisen. Wir fördern vorwärts in Taten, nicht in Worten.“

Russland hat keine Elektroföderation größtmöglich in den Vereinigten Staaten angeknüpft, und Lenin sieht während der nächsten zehn Jahren noch einen rasanten Abfallmarkt voran. Dagegen bei der Riedebrennung ihrer Dörfer viele Geistliche und Rennen Verleih, die Ein- und Ausreise aller Personen, die nicht einen besonderen Ausweis haben, zu verbieten.

Auf Anordnung der Regierung ist

Alberta-Machrichten

Aus Edmonton und Umgegend

Aufruf zum vierten Deutschen Tag in Edmonton

Wie alljährlich, so soll auch in diesem Jahre wieder ein Deutscher Tag stattfinden. Alle Anzüglichkeiten darauf hin, daß der Deutsche Tag 1931 alle seine Vorgänger übertrifft wird. Die erste Vollversammlung des Festtausches findet statt am Freitag, den 22. Mai, um 8.30 Uhr im Saal des Deutschen Clubs. Es sollte, das nicht nur der lebenswichtige jährliche Festtausch, sondern das vierjährige Festtausch, das wieder vollständig einfindet, sondern das für den diesjährigen Deutschen Tag viele neue Freunde einfindet und ihre ganze Kraft einfindet werden, um die gesetzliche Erneuerung zu einem ehrwürdigen Abschluß zu bringen. Alle Wann an Bord! Kommt am Freitag auf den ersten Vollversammlung!

S. A. H. Stürmer.

St. Petri-Gemeinde

Am Dienstag, den 12. Mai, nachmittags 3 Uhr sind in der Kirche die Leidenschaften des sechs Monate alten Tochterkinder Anna Johanna Krämer, Tochter von Gottlieb und Elisabeth Krämer, statt.

Das Gelände um die Kirche wird gegenwärtig mit Bäumen und Gras bepflanzt. Die nötige Arbeit leisten die Gemeindemitglieder.

Stony Plain, Alberta

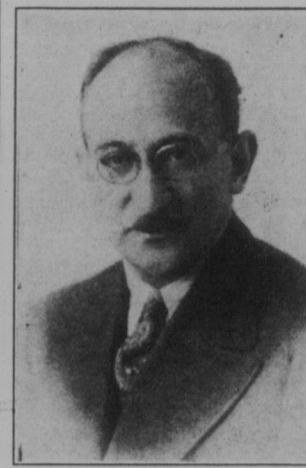
Paul Werner

Agent für:
Dr. Werner's Apotheker,
Dr. Werner's Uterine Tonic,
Dr. Werner's Seisit Liniment,
Dr. Werner's Magenheber.
Verleger des "Courier".

Echte Salami und Mettwurst!
Wertet 5 Pfund für \$2.50.
Wir machen alle bekannten Wurstwaren.
Säurefrei! Sie kann Eingeweide-, Gefüllte,
frittierte u. gefüllte Spezialitäten aus hand-

Farmers' Meat Market
Stony Plain, Alta.

Erhöhte Steuern für Edmonton



Herr J. Erlanger,

Leiter von Edmonton, Alta., 303 Teiger Bldg., fährt am 27. Mai mit Amerika Linie nach Deutschland. Herr Erlanger ist ein Mitglied der American Academy of Optometry. Nur zwei Mitglieder von Canada sind in diesem Kreise vertreten.

Edmonton, das voran bezahlten, kein Nachschlag gewährt wird. Es wurde auch ein Vorbrüder eingebaut, daß allen

Stadtangehörigen der Lohn bestimmt werden soll; dieser Antrag wurde aber verworfen, da er eine spätere Veran-

Nach Vancouver verzogen.

Herr Peter Haf und Frau sowie Frau Pastor Walbaum, Mutter von Frau Haf, haben ihr Heim von Edmonton nach Vancouver verlegt. Ebensowohl Frau L. W. Besser in Vancouver. Herr Besser dagegen führt sein Getreide- und Produktionsgeschäft in Edmonton in altherwohnter Weise weiter. Man lese das Interview in dieser Ausgabe.

Dr. R. C. Wallace fährt nach London.

Der Präsident der Alberta Universität, Dr. R. C. Wallace, der auch in deutschen Kreisen sehr beliebt ist, trat am Sonntag, den 17. Mai, einen längeren Aufenthalt nach London an, wo er an verschiedenen Konferenzen englischer Universitäten teilnehmen wird. Dr. Wallace bedeutet bis August wieder in Edmonton zu sein.

Es ist das Ende unseres Geschäftsjahres!

Infolgedessen veranstalten wir einen

Großen Ausverkauf

Am Ende unseres Geschäftsjahres veranstalten wir den gründlichen Ausverkauf aller Instrumente, der je in Edmonton stattgefunden hat. Alle Instrumente sind auch zu diesem niedrigen Preise garantiert.

Kaufanträge auf leichte Abzahlung

PIANOS

SHERLOCK-MANNING
GERHARD HEINTZMAN
COLLARD & COLLARD
(GRAND)
DOHERTY - WEBER - BELL
ROBLET - WILLIS
\$149.00

Orthophonics

Alles neue Maschinen sind nur für Demonstrationen benötigt werden.

Consolettes,
The New 5-50

Palomas

Palermas

Baronas

Credenzas

Souff \$115.00 bis \$385.00

Jetzt nur

\$25.00

Grammophone

Victor, Edison,
Brunswick, McCagan
So lange der Vorrat reicht

nur zu

\$5.00

Radios

Victor, Brunswick,
Rogers, Fada,
Majestic, Bosch,
Stromberg Carlson
Zu dem niedrigen Preise
von nur

\$65.00

Heintzmann Company

Geschäftsführer
W. G. Strachan,

Limited

10139 Jasper Ave.

Edmonton

Phone 21621-25963

MONARCH THEATRE

Spieldaten für
Donnerst., Freit. u. Samstag:

Nick Stuart

in "The Fourth
Alarm",

ein Film, der den Helden des täglichen Lebens gesellt ist, den Feuerwehrleuten, Spannend.

Herren:

"Shooting of Dan
the Duck"

Umfilm in 2 Akten.

"Congo Jazz" Looney Tune.

Nächster Montag:

Greta Garbo

in "Inspiration."

Die wunderbare Almanchen-Spielerei in ihrem größten Roman und ihrem witzvollsten Drama.

KING EDWARD Hotel

10180-101. Straße
Edmonton Alberta

Das Haus der freundlichen Bedienung

Heißes und kaltes Wasser und Telefon in jedem Zimmer

Edmontons Premier Cafe in Verbindung

Offen von 6 Uhr morgens bis 2 Uhr in der Früh.

Concordia College feiert am Pfingstmontag

für das jährliche College Fest, welches am Pfingstmontag, den 25. Mai, bei dem Concordia College der Missouri Linie hier in Edmonton gefeiert werden soll, steht jetzt alles in Bereitschaft. Am Vormittag wird ein deutscher Feierabendfeier abhalten, in welchem Pastor Dr. Kuring v. Blaiberg d. Predigt halten wird.

Während dieses europäischen Aufenthalts wird Herr Erlanger das London Refraction Hospital, London, England, besuchen, außerdem die Deutsche Schule für Optik in Berlin.

Die Deutsche Schule in Zella, die Zeichwerke und andere technische Institute in Nürnberg, München und Wien. Außerdem fährt er auch als Abgeordneter des Edmonton Rotarian Club zu den Internationalen Konventionen der Rotarier in Wien.

Nach Erledigung des obigen Programms fährt Herr Erlanger wieder mit einem Dampfer nach Hamburg-Amerika Linie nach Canada zurück.

Herrn fährt Herr Professor Dr. Oberholzer mit dem Dampfer "Reolute" nach Europa.

44 Personen vor Polizeirichter

Doch an einem Tage 64 Nebeltäter sind vor dem Polizeirichter zu verantworten haben, kommt nicht oft vor. Am Dienstag, den 12. Mai, war das der Fall in Edmonton. Ein großer Zeit vor über Nacht eingelohnt gewesen und wurde am nächsten Morgen verhaftet. Allerdings 30 davon hatten am Tage vorher die Verbrechens übertragen, 27 davon wurden am Abend vorher in Spielhölen abgefangt, und zwei hatten den Sonntag nicht gehabt. Einige erhielten \$100 Strafe oder drei Monate Gefängnis. Die Verbrechensgebieter kamen mit leichteren Strafen davon. Es kommt überhaupt zu häufig vor, daß Farmer, die keine Ahnung von den Eingehaltenen Verbrechens haben, bestraft werden. Die Polizei wurde von verschiedenen Seiten erfuht, daß sie darüber nicht begeistert war.

Der 12. Mai war wieder gut befürchtet. Ein großer Zeitraum war der Vorfall in Edmonton, wo es sich um Farmer handelt, die das Geiwig nicht kennen, ein Auge zuzudrehen. Die Hauptfahrt bei Farmer ist, daß sie nicht zu schnell durch die Straßen fahren und dort halten, wo ein Schild angebracht ist.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Der Klub Edelweiß möchte darauf hinweisen, daß er mit dem Edelweiß Cafe an der 96. Straße nichts zu tun hat. Viele von unseren Landsleuten und auch englische Geschäftsleute nehmen an, daß dieses Cafe mit dem Klub zusammenhängt.

Erfolg und Sparsamkeit geht Hand in Hand

Kaufan Sie **Alberta 4%**
Demand Savings Certificates
und lernen Sie sparen

HON. R. G. REID
Provincial Treasurer
Parliament Buildings, Edmonton, Alberta.

W. V. NEWSON
Deputy Prov. Treasurer

Aus Alberta**Turnverein**

Der am 8. Mai gegründete Turnverein hat den Turnkampf aufgenommen. Die Übungsstunden finden bis auf weiteres im Saal des Deutschen Klubs "Edelweiss" statt und zwar für weibliche Mitglieder über 15 Jahre jeweils Montag und Donnerstag, 8 Uhr abends; für männliche Mitglieder über 15 Jahre jeweils Dienstag und Freitag, 8 Uhr abends; für Mädchen und Knaben von 6 bis 15 Jahren jeweils Montag und Donnerstag, 7 Uhr abends. Die Aufnahmegerüte betragen für Mitglieder über 18 Jahre 81; für Mitglieder von 15 bis 18 Jahren 50 Cents; für Mitglieder unter 15 Jahren 25 Cents. Die Monatsbeiträge sind wie folgt festgelegt: für Mitglieder über 18 Jahre 50; für Mitglieder von 15 bis 18 Jahren 25 Cents; für Mitglieder unter 15 Jahren 10 Cents; für Mitglieder unter 15 Jahren 5 Cents; für Frauen und Tochter von Mitgliedern 25 Cents.

Arbeitsloste erhalten die Aufnahmegerüte gefundet, bis sie in Arbeit seien, und sind für die Dauer der Arbeitslosigkeit beitragsfrei; ebenso find die Kinder arbeitsloser Familienmutter, solange letztere arbeitslos sind, beitragsfrei; Aufnahmegerüte haben darüber hinaus nicht zu zahlen.

Unter Verein, namentlich die Jugend, wird sich am diesjährigen Deutschen Tage in Edmonton rege mit Vorführungen beteiligen; es ist beabsichtigt, mit den jungen Freizeitungen und Pyramiden, mit den Mädchenstechen und Reisegruppen vorzuführen, was jedoch nur bei genügender Beteiligung möglich ist. Auch Wettkämpfe im Laufen, Springen, sowie turnerischen Übungen werden unter der Jugend ausgetragen, die Vorbereitungen hierzu beginnen am Donnerstag, den 21. Mai, abends 7 Uhr.

Eltern, die ihr an der Erziehung und Bildung ihrer Jugend Zertifikat habt, senden uns eine Kündigung, um durch Angenehm, dass der Turnverein mit seiner Jugend treut; jedermann ist herzlich eingeladen, so wohl die Übungsstunden der Erwachsenen, als auch der Schulungsmittel ihres Vereins zu besuchen, ohne irgendwelche Verpflichtungen einzuhören.

Anmeldungen werden entgegengenommen im Turnloftale, ferner liegen Einzeichnungslisten auf bei Herrn Leisert, 10725 - 95 Street, sowie

Bekanntmachung!**Dr. P. KARRER**

deutscher Zahnarzt

hat nach längerer Krankheit seine Praxis wieder aufgenommen.

Sprechstunden von 9 bis 5 Uhr

Edmonton,
Alta.Office:
Teiger Bldg. 511.
Phone 4219.**AN deutscher Automobilbesitzer!**
CORONA SERVICE STATION

Ed Jasper Ave. und 107. Straße, Edmonton.

Herr Hermann Kästlin hat dieses Geschäft neu übernommen und möchte für alle Deutsche einen empfehlen.

Wir führen das berühmte "Terror" Gasolin und Motoröl. Diese Produkte sind in der ganzen Welt bekannt. "Terror" Benzin, Lelang. Autowaschen kostet nur \$1.00. Reinigung alter Teile \$1.00.

GRAHAM'S DRUG STORE

NORWOOD BOULEVARD und 97. STRASSE

Wir haben diesen Laden vor kurzem eröffnet und laden Sie herzlich ein, uns in Norwood einen Besuch abzustatten. Wir führen alle fertige Medizinen und alles, was in dieses Jahr schlägt.

Rezepte werden geschicklich angefertigt. Auch verkaufen wir Schreibmaterial, Alme, Photographien, Karten, Ganzpostkarten und Zigaretten.

Telephon 7254.

Unterstützt in der Stadt u. bezahlt den Courier für ein weiteres Jahr. Herr Unterhöglis sagte, dass ihm die Zeitung sehr gut gefalle; er möchte nicht ohne sie leben.

St. Johannes-Gemeinde

Das jährliche Wittenfest findet am Sonntag, den 7. Juni, statt. Prediger werden sein: vormittags, Pastor Vergnagh von Renfrew, und nachmittags, Pastor Bösch von Spruce Grove. Im Gedächtnishof wird ein gemeinsames Mittagessen eingelegt werden. Die Gemeinde lädt alle Freunde dazu ein.

Zur letzten Kirchenversammlung wurde beschlossen, dem Pastor eine Carrouppen (Barage) zu bauen. Die Arbeit soll von Gemeindeliedern unentbehrlich werden.

Derneuer bekleidet der Kirchenrat, das jährliche Bildnis am Sonntag, den 28. Mai, im Victoria Park abzuhalten. Morgens um halb elf Uhr soll draußen im Freien ein Gottesdienst gehalten werden. Auch soll ein gemeinsames Mittagessen im Freien geben werden. Nachmittags Bergamini für Alt und Jung im Walde.

Deutsche Baptisten-Gemeinde

Am 6. Mai starb das drei Monate alte Kind Walter Kürbis, Sohn von Fred Kürbis. Unter herzlichen Klängen erhöhten die Freunde die Trauerfeier.

Getraut wurden am 9. Mai: Edmund Berthold und Dr. Hilda Reiter. Wir wünschen dem jungen Paare Glück und Segen!

Die Evangelisationsversammlungen in den beiden letzten Wochen waren sehr gut besucht und auch regenreich.

Ev.-luther. Dreieinigkeitsgemeinde, Strathcona, Alta.

Am 10. Mai feierte man im ganzen Lande den Muttertag. Auch wir wollten diesen Ehrentag nicht ungefeiert vorübergehen lassen.

Zum Vormittagsgottesdienst in der Predigt über das 4. Gebot erlangten ernste Worte der Mahnung zu Gotteshilfe und Kinderzucht, die Gott gebietet, da er spricht: "Du sollst Vater und Mutter ehren". Das war besonders der Abendgottesdienst für die Mütter der Gemeinde, wobei an Hand des Evangeliums von der Auferweckung des Jünglings zu Raum stolide Worte des Trostes aus Gottes Mund erklangen. "Wie! Mutterliebe" — der Herr hat Mitleid — der Herr hat Mutter — der Herr hat Trost; viel Mutternot — der Herr hat Hilfe. Nach dem Gottesdienst verbliebenen 60 Mütter aus der Gemeinde im Pavillon der Kirche, in der Jugendherberge ihnen eine kleine Feier mit Kaffee und Süßes, Vorträgen, Reden und Sängen präsentierten. Wir glauben, dass allen diese gut gefallen hat.

Getraut wurden Iris Blag mit Kathleen Alice Bruder, beide aus Westlock. Brautjungen waren: Hermann Brettl und Wolf Gansl.

Herr Blag gab seinen Segen zu diesem Hochzeit!

Feuer in Brüderheim

Am Dienstag, den 12. Mai, brach im Zentrum des deutschen Städtedens Brüderheim ein Feuer in einer Garage aus, das schwere Folgen hätte haben können, wenn die Feuerwehr unter Leitung des Herrn A. Strand nicht so tapfer gekämpft hätte. Die Garage brannte bis auf den Grund und hinterließ einen Schaden von über \$2000. Die Feuerwehr wendete alle Kraft auf, um die darin liegende Kirche und andere Gebäude zu retten.

Es herrschte eine recht brüderliche

Stimmung, die Feuerwehrmänner waren

logenreicher, die Gottesdienste feierlich, wohl vorbereitet und zahlreich besucht, die Bewirtung von Pastor L. Doering und Gemeinde labenswert, in allem eine reichlich gelegerte Konferenz und man trennte sich mit dem Gedanken, dass die Konferenz so schnell vergingen.

R. Holfeld.

HENRY WILSON

Kaffee, kein geröstet, zu niedrigen Preisen, das Pfund 50c., 40c. oder 30c. das Pfund \$1.00.

Guter Kaffee, extra Speziell, das Pfund.

Fröhlicher Tee, darf, zufriedenstellende Qualität, das Pfund 50c., 40c. und 35c., oder 3 Pfund \$1.00.

Weißer Bohnen, 5 Pf. ... 25c.

Japan Nüsse, 1 Pfund ... 50c.

Alberta Nüsse, das Pfund 18c.

Ausgewählte Aprikosen, das Pfund 20c.

Ausgewählte Kirschen, das Pfund 15c.

Rollte Cato, 8 Pf. Sac. 29c.

20 Pf. Sac. 59c.

Für keine Ware zu niedrigen Preisen kommen Sie zu

Henry Wilson & Co.

Limited

Gegenüber dem Markt,

Edmonton.

Als Mörder angestellt

Von Prince George in B.C. kommt die Nachricht, dass Herr Carl Friedrichs nunmehr als Mörder angeklagt und wohl anscheinend tot mit dem Tode büßen wird. Carl Friedrichs war auch in Edmonton bekannt; er reiste im letzten Jahre nach Vancouver, trat dort mit noch zwei anderen Deutschen eine Reihe vor dem Postamt auf und fuhr nach Fort St. James, um zu trauern. Nach einer Zeit lebte Friedrichs allein und Prince George wußte und meldete ihn im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an und fuhr sofort nach Herrn Peters und Peters in einem Großwagen.

Peters war sehr geschockt und meinte, dass er im dortigen Hotel als franz aus. Von den anderen beiden Deutschen, Hermann Peters und Bösch, wußte jede Träne. Der Polizist fand das verdächtig vor, sie hellte im Norden eine Unterstellung an

Manitoba

Auch Winnipeg feiert wieder einen Deutschen Tag

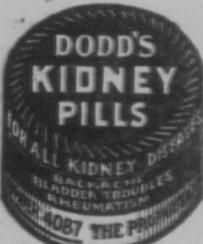
Deutsch-kanadischer Bund von Manitoba trifft vorbereitungen für den 15. und 16. August.

In einer Versammlung des Deutsch-kanadischen Bundes von Manitoba wurde beschlossen, den diesjährigen Deutschen Tag in Winnipeg am 15. und 16. August zu begießen. Nach einem Bericht des Schriftführers Herrn A. Henrich soll Sonntag, 16. August, der eigentliche allgemeine Festtag sein, während der 15. August kleineren Zulassungskünsten und dem Sichtkennlernen dienen soll. Das Fest wird in den August verlegt, weil der deutsche Konsul Herr Dr. Seelheim von Mitte Juni bis Anfang von Winnipeg abweilen soll, um und der Deutsche Tag nicht ohne ihn gefeiert werden soll. Nach dem Vorbild Reginas wird am 15. August ein Vortragsfestival während bei der Hauptveranstaltung am 16. August — ebenfalls ähnlich wie in Regina — ein deutscher Künstler auftreten wird. Zum Deutschen Tag in Winnipeg ergibt sich das gewünschte Deutschland Manitobas herzliche Einladung.

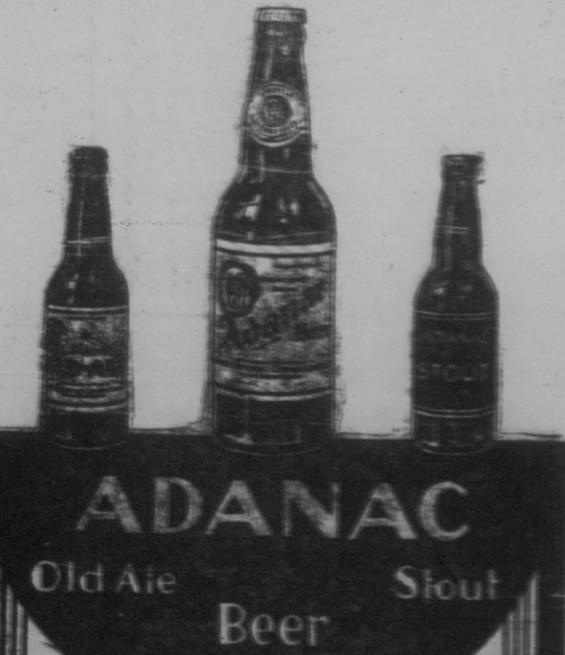
Ontario

Zur Warnung deutscher Brüder

Driftwood, Ont., 25. Apr.
Zur Warnung deutscher Brüder
Ich habe mich nämlich mit meiner Familie im November 1929 hier im Godfrane District, 18 Meilen westlich von Godfrane und 5 Meilen nördlich von der C.M.R. hier angelebt. Diese Gegend ist mit Papierholz und Balsam bewachsen. Der Grund ist geblähter Lehmboden. Ich habe im Frühjahr 1930 ein etwa einen Meter großer Stiel mit dem Stiel um gearbeitet und startete, Kraut und verdrängte andere Gemüse daran gepflanzt. Das Ergebnis war sehr als ein Saat geplant und geerntet für zweimaliges Stehen. Kein nichts, Kartoffeln nichts, grüne Bohnen dreimal ertragen und mittags nichts. Gurken, Zucchini und Tomaten in warmem Blaugewicht eine Menge Zeit, Spinat nichts. Sohn mir auch gesagt, es sei beweist, dass diese niedrige Ernte nicht zu hundert Prozent dem Boden zugutekommen ist, vielmehr sind das Wetter und das frische Wasser des Bodens schuld daran. Ich habe z. B. Witte Rüben noch gewisse



Dodd's Kidney Pills
TOP ALL KIDNEY DISEASES
MADE OF
BLADDER ROOTS
KIDNEY LEAVES
HOLY THE PRINCIPAL
DODD'S MEDICINE CO., TORONTO, ONT.



Die große Beliebtheit, welche sich diese vorragenden Brauerei-Sortimente erlangt, ist wie ein öffentliches Lob, das den vereinten Bemühungen des Kapitals zusätzlichen Zusatzgewinn und der kugelvollen Zukunftswünsche gezeigt wird.

ADANAC BREWING CO. LTD.
T. W. COGLAND, Manager

neuen Boden umgraben müssen. Die Krampen, die über 10 bis 12 Jahre hier sind, müssen nach immer das Dauer für das Vieh im Saar- fassen und zwar zu bestreiten Preisen.

Es dürfte die Dauer unterstehen, zu welchen Preisen ihre wertvollen, verlorenen Erzeugnisse hier verkauft werden. Da mal die Preise der hier am meiste geschwachten Gütern liegen ließen, nämlich (Buchholzsteine) \$2.00 pro Tonne, jetzt zu 60% und \$1.75 pro Tonne. Den jetzt \$300 per Tonne zu halten nur als Tüpfel zu vernachlässigen. Das wäre ich, das muss den Bau Gemüse und ich gern leicht treten.

Das Ergebnis ist, das man

noch etwas \$250 hier machen müsste, da vor das hier im Sommer nichts Angedachtes erwartet hat.

Ich möchte genau die Adresse des Herrn Johann Hartmann, Peter Lederer, Ost., erwähnen, um mir sicher bestätigt zu werden. Er hat eine "Gärtnerei" vom 8. April angelegt, die auf genauer Stelle mehrere Zwiebelzüchter versteckt haben. Auch wir zusammen aus gemeinsamem Eigentum und möchten uns an einer anderen Stelle niederlassen. (Die Adresse ist: Johann Hartmann, Box 18, Peter Island, Ont.) Ich bitte mich auch an Herrn Ewer in Peterborough, S.C., gewandt, doch kann man keine Auskunft erhalten.

So ein Boden könnte es doch unerträglich, dass man hier nicht aus dem Saat geben kann.

Mein Gesuch an den Courier und alle Brüder:

Alten Brüder mit Familie
Liste
der vom Deutschen Konsulat in Winnipeg geründeten Personen.

Krause, Otto, geb. 1892 in Schönberg, Ts., soll vor einiger Zeit in Calmar, Province Alberta, C.M.R. gelebt, gewohnt haben.

Krause, Bernhard, geb. 1892 in Berlin, angestammte Adresse war c/o. P. J. Lang, 604—5th Ave., Calmar, Alta.

Sonstige vom P. J. Lang bekannte Adresse war Box 600, Banff, S.C. Seit vor kurz vor einiger Zeit ohne Angabe einer Adresse verjagten ihm.

Schmitz, Hermann, angestammte Adresse war c/o. P. J. Lang, 604—5th Ave., Calmar, Alta.

Krause, Georg, geb. 1901 in der Region von Wien, Austria, S.C. gewohnt haben.

Dietrichinger, Werner, angestammte Adresse ist: Sophie German Land, Edmonton, Alta.

Denke, Johann und Louise, sollen vor etwa 30 Jahren nach Canada gekommen sein. Angestammte Adresse lautet aus Peter Bogen, P.C. Dietrichinger, Carl, und Peter Bogen, Radnor, Ost.

Krause, Adolf, geb. 1892 in Godfrane, Am. Distrikt, soll im April 1930 nach Canada gekommen sein und zuletzt im Mai 1930 aus Prüm, Ost., gekommen haben. Er ist angeblich mit anderen Deutschen als "Blaublätter" bezeichnet geblieben.

Büding, Martin, hat vor einiger

Zeit in Winnipeg gewohnt.

Brückebauer, Dr. Dietrich, soll 1929 von Argentinien nach Canada gekommen sein und für die Dauer des Saar- fassens und später zu bestreiten Preisen.

SC. 1924 in Trenton, Ontario, gewohnt haben und später nach Peterborough, S.C., bzw. Lancaster verzogen.

Stalzy, Georg, geb. 1893 in Sommerset, soll 1925 nach Canada gekommen sein und für die Dauer des Saar- fassens und später zu bestreiten Preisen.

Stegmann, Richard, geb. 1900, seit 1928 in Canada, angestammte Adresse war Box 938, Grande Prairie, Alta.

Jaschek, Georg Horst, hat bis vor einiger Zeit in Winnipeg gearbeitet und dann nach Kanada gezogen, wo er nun seinen Arbeitsschwerpunkt auf dem Bauernhof hat.

Krause, Georg, geb. 1873 in Chemnitz, Sachsen, dessen Adresse Zeitweile, Margarete Krause, geb.

Die Krauses sollen hier in der Kanadischen Union gewohnt haben.

Wohl wichtiger ist vom italienischen Standpunkt die Gelegenheit,

in Gent die vollendete Tatsache von drei Handelsabkommen unterbreiten zu können, während Artikel VI des Plan immer noch nur in der Theorie besteht.

Drei Hauptpunkte des überreichlichen Abkommen sind: erhöhter Handel in Erzeugnissen, die jede der beiden Nationen hauptsächlich ausprägt und jedoch daraus hingewiesen werden, dass alle anderen Länder eingeladen werden, für die weitere Verbindung einzutreten.

Dem Abschluss des Vertrags wird gleichzeitig großer politischer Bedeutung gegeben, weil Österreich mit niedrigem Ausbau und die Vereinigung der sozialen Staaten

dem geplanten Zielvereinigungen der vorgebogene Fortschritt ist, mit Deutschland seine Bindungen zu verstetigen, ohne Beziehungen zu den anderen Nationen nicht zu verzerrn.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Erleichterung des Ein- kaufs in Rußland

Moskau. — Durch einen vom Premier Molotow und von Joseph Stalin unterzeichneten Erlass ist in Rußland das Nationalstaatliche Institut für alle Gebrauchsartikel außer Nahrungsmitteln, Werkzeugen und manuellem Baumaterial angebunden. Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Wien, Rom u. Budapest

Veröffentlichung von Seite 13.

Drei deutsche Linien in Schiffsabsatz-Kartell

wind der Zugang des Völkerbundes

für die Nationen zu bestreiten und die

Handelsförderung zu unterstützen.

Dem Abschluss des Vertrags wird gleichzeitig großer politischer Bedeutung gegeben, weil Österreich mit niedrigem Ausbau und die Vereinigung der sozialen Staaten

dem geplanten Zielvereinigungen der vorgebogene Fortschritt ist, mit Deutschland seine Bindungen zu verstetigen, ohne Beziehungen zu den anderen Nationen nicht zu verzerrn.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Die von diesen drei Faktoren erwartete Förderung des Handels wird zusammen mit dem erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsgemeinschafts-

Abkommen von italienischen Beobachtern als eine höchst praktische europäische Wirtschaftsunion erachtet werden kann.

Aus Regina

50jähriges Bierbrauer-Jubiläum



J. R. Birsner, Regina

Das jellte Jubiläum einer 50-jährigen Tätigkeit in der Brauerei fand am 15. Mai dieses Jahres statt. Herr J. R. Birsner, der Braumeister der Adana Brewing Company, Sr., in Regina gegeben wurde. Herr Birsner, der Braumeister der Adana Brewing Company, Sr., in Regina gegeben wurde. Am 15. Mai dieses Jahres waren es 50 Jahre seitdem Herr Birsner als Braumeister der Brauerei auf gutem Fuße stand. (Auch untere Glückwünsche! D. K.)

Feier der Hausgründung des Kolpingvereins

In ungemütlicher Stimmung begann am letzten Donnerstag des Monats das Fest seiner einjährigen Hausgründung. Da der Zweig der elterlichen Zeitung lahmgelegt hatte, mußte die Feier beim traurlichen Verhältnis beginnen werden. Doch das haupte der Stimmung nichts, sondern läutete sie sogar noch zu leben. Herr Birsner, der Braumeister, diente allen, besonders Herrn A. Hill und Herrn Anton Schmidt, den erfolgreichen Leitern der Kolpingvereine, die dem Verein so treu geleistet haben. Nach dem Festmarsch durch die Kolpinghäuser wird dann 15. Avenue ein.

Starke Schäden durch Feuer und Rauch im Western Book & Music Store zu Regina.

Ein Brand, welcher vor einigen Tagen im Raum hinter dem Laden des bekannten deutschen Buchgeschäfts "Western Book & Music Store", 11. Ave., Regina, entstand, richtete, soweit seines der vorrätigen Buchinstrumente direkt durch Feuer verhängt wurde, durch Rauchentwicklung erhebliche Schäden an. Der Eigentümer, Herr Adam Urie, veranlaßt daher einen großen Abschaffung des gesamten Lagers zu teilweise sogar unter halben Preisen, und darum auch die Dämmer bilden. Zum unterhalben Teil des Lagers trugen bei den Herren A. Hill, A. Birsner, P. Bott, Hodges, Peters, Mrs. Ritter (Violinist), Paul Bueh, Buer (Zodler) u. a. Die Herren Emil Wintler und Albert Hirschmüller, die fürstlich von British Columbia zurückspringen, erzählten, daß sie eine praktische Erfahrung durch einen Monat langen Studien nach theoretisch zu erlangen. Nach Absolvierung der Braueraademie wurde er am 14. Februar 1899 zum Braumeister an die "Star Brewing Company" in Belleville, Ill., berufen. 22 Jahre und 8 Monate wirkte er dort, bis die unteilige Prohibition in den Ver. Staaten auch die Brauerei in Belleville schloß. Daraufhin befleidet er verschiedene Stellen in den Ver. Staaten, um dann vor 2 Jahren als Braumeister an die neue Brauerei in Woburn einzutreten. Vor 11 Monaten kam er tatsächlich als Nachfolger seines Sohnes Herrn August Birsner in die Adana Brauerei in Regina.

Welcher Erfolg und welchen Anschlag sich Herr J. R. Birsner bereits in Regina erfreut, zeigte die Feierabendfeier, die ihm zu Ehren am letzten Samstag im Saal von

Für Österreicher in Canada

Bom Österreidischen Generalkonsulat, 232 Metcalfe St., Ottawa, ist eine Meldung eingegangen, die eine weitere Reise von Österreich zum und daher im "Courier" zum Abdruck gelangen soll. Wir lassen die Meldung nachstehend im Wortlaut folgen:

"Durch das österreichische Bundesbüro vom 26. März 1931 wurde der Bundesminister für Heerwesen ermächtigt, Personen, denen bis einschließlich 29. Oktober 1918 die goldene oder die silberne Tapferkeitsmedaille I. Klasse (die sogenannte große silberne Tapferkeitsmedaille) verliehen worden sind und die die österreichische Bundesbürgerschaft besitzen, eine Fahrt zu gewähren."

"Das erwähnte Gesetz enthält nur die Ermaßigung zur Gewährung von Zugaben, ohne deren Höhe selbst zu bestimmen. Diese wird erst dann festgestellt, wenn die Zahl der Aufnahmefähigen einwandfrei feststeht. Es ist beabsichtigt, die Zahl einmal jährlich zur Auszahlung zu bringen."

"Der Aufpruch auf diese Zusage ist von österreichischen Bundesbüroen, welche ihren häufigen Kontakt in Kanada haben, bis längstens 31. Juli 1931 beim österreichischen Generalkonsulat in Ottawa anzumelden. Die hierfür vorgeschriebenen Formulare können von dem genannten Generalkonsulat (232 Metcalfe St., Ottawa, Ont.) angefordert werden."

* * *

Heimfahrt zum Weltkongress der Auslands-Österreicher.

"Wir haben früher einmal im "Courier" gemeldet, wurde veranlaßt der Österreichische Auslandskongress im September dieses Jahres in Wien einen Weltkongress der Auslands-Österreicher. Es wird erwartet, daß Österreicher aus allen Teilen der Welt diesen Anlass zu einer Heimfahrt benutzen werden. Nach dem vorläufigen Tagungsprogramm soll der Weltkongress vom 13. bis 22. September dauern und Berathungen, Besichtigung von Sehenswürdigkeiten des neuen und alten Wien, Theaterbesuch, ein musikalisches Hochamt in der Burgkapelle, Fahrten durch Wiens Industrieanlagen usw. sowie Tagesschläge ins Kar. und Semmeringgebiet und nach Mariazell umfassen. Die Leitung des Österreichischen Auslandskongresses bemüht sich, für die Tagungsteilnehmer Fahrzeugmängel zu beklagen, um den Auslands-Österreichern die Reise

Frauen!

Bei ausgesuchter unvergleichlicher oder übermutterlicher Komforts-gelehrten Sie meine europäische Weinen, Brände, Sekt, Wein, Bier mit bester Qualität einnehmen.

Mrs. Margaret Leskovar
507, 6. fl., 21. Ave., New York, N.Y., U.S.A.

Verst Englisch ohne Lehrer!

Amerikan. - Deutscher, mit Ausprachekunde, geben \$1.50
Grotes Trankkunde (300 S.) \$1.10
10 Bände spannender Deutschlehrbücher (ca. 650 S. jeder) \$1.00
Alles preiswert. Canad. Geld kann weder Wert. Vergleichbar sein!

Schreibe noch heute, Adressiert genau:

International Book Co.
Deutsche Bücherei-Zentrale
97-99 Nassau St., New York City

Tischlerei-Betrieb

für Fenster, Türen, Alteingeschossige und zweigeschossige Holzkonstruktionen leichter ertragbare Arbeit. Verkauf von Rohholz oder Alter zu sehr mangelnden Werkstoffen.

The Constructors Limited
Deutsche Firma
810 Dewdney St., Regina, Sask.
C. Schmidt, Manager.
Telephon 5022.

Seltener Gelegenheitskauf

von 80 Acre Farm, 14 Acre la Vieje, wunderschöner Obstgarten von 200 reichtragenden Bäumen aller Gattung. Baie fließend durch; besser Boden. 5 Zimmerhaus in besserer Ordnung, guter Bau, andere Gebäude abendchein, Seiten schöner Platz, nur 30 Meilen von Vancouver, gleich beim Highway, mit nur \$2,600 bei \$3000 Auszahlung und kein 22 Jahre in gleichen Raten zu 6%.

Adolf Neipl

455 West Bender Street,
Vancouver, B.C.



Die wunderbaren menschlichen Eigenschaften der Gin Pills, die direkt auf die Blute einwirken, neuauflieferten. Einzigartig ist die Art, wie die Pillen die Blute zu ihrer regulären Tätigkeit zurückführen, dauernde Heilung von allen Nieren- und Blasenbeschwerden herbeiführend.

Wie die Schachtel bei allen Droghären

die man sich denken kann.

Am 1. Juni beginnt der Kolpingverein in Regina sein neues Vereinshaus, das auf der anderen Seite des Stolpingshauses wird dann 131 15. Avenue sein.

Starke Schäden durch Feuer und Rauch im Western Book & Music Store zu Regina.

Ein Brand, welcher vor einigen Tagen im Raum hinter dem Laden des bekannten deutschen Buchgeschäfts "Western Book & Music Store", 11. Ave., Regina, entstand, richtete, soweit seine der vorrätigen Buchinstrumente direkt durch Feuer verhängt wurde, durch Rauchentwicklung erhebliche Schäden an. Der Eigentümer, Herr Adam Urie, veranlaßt daher einen großen Abschaffung des gesamten Lagers zu teilweise sogar unter halben Preisen, und darum auch die Dämmer bilden. Zum unterhalben Teil des Lagers trugen bei den Herren A. Hill, A. Birsner, P. Bott, Hodges, Peters, Mrs. Ritter (Violinist), Paul Bueh, Buer (Zodler) u. a. Die Herren Emil Wintler und Albert Hirschmüller, die fürstlich von British Columbia zurückspringen, erzählten, daß sie eine praktische Erfahrung durch einen Monat langen Studien nach theoretisch zu erlangen.

Nach Absolvierung der Braueraademie wurde er am 14. Februar 1899 zum Braumeister an die "Star Brewing Company" in Belleville, Ill., berufen. 22 Jahre und 8 Monate wirkte er dort, bis die unteilige Prohibition in den Ver. Staaten auch die Brauerei in Belleville schloß. Daraufhin befleidet er verschiedene Stellen in den Ver. Staaten, um dann vor 2 Jahren als Braumeister an die neue Brauerei in Woburn einzutreten. Vor 11 Monaten kam er tatsächlich als Nachfolger seines Sohnes Herrn August Birsner in die Adana Brauerei in Regina.

Der Aufpruch auf diese Zusage ist von österreichischen Bundesbüroen, welche ihren häufigen Kontakt in Kanada haben, bis längstens 31. Juli 1931 beim österreichischen Generalkonsulat in Ottawa anzumelden. Die hierfür vorgeschriebenen Formulare können von dem genannten Generalkonsulat (232 Metcalfe St., Ottawa, Ont.) angefordert werden.

* * *

Heimfahrt zum Weltkongress der Auslands-Österreicher.

"Wir haben früher einmal im "Courier" gemeldet, wurde veranlaßt der Österreichische Auslandskongress im September dieses Jahres in Wien einen Weltkongress der Auslands-Österreicher. Es wird erwartet, daß Österreicher aus allen Teilen der Welt diesen Anlass zu einer Heimfahrt benutzen werden. Nach dem vorläufigen Tagungsprogramm soll der Weltkongress vom 13. bis 22. September dauern und Berathungen, Besichtigung von Sehenswürdigkeiten des neuen und alten Wien, Theaterbesuch, ein musikalisches Hochamt in der Burgkapelle, Fahrten durch Wiens Industrieanlagen usw. sowie Tagesschläge ins Kar. und Semmeringgebiet und nach Mariazell umfassen. Die Leitung des Österreichischen Auslandskongresses bemüht sich, für die Tagungsteilnehmer Fahrzeugmängel zu beklagen, um den Auslands-Österreichern die Reise

Weitere Abnahme der Arbeitslosen im Reich

Berlin. — Von der Reichsregierung wird berichtet, daß die Zahl der Erwerbslosen während der letzten zwei Wochen des Monats April um annähernd 240.000 vermindert hat. Die Gesamtzahl der Arbeitslosen Ende April wird mit 4.389.000 angegeben.

Die französische Regierung ist von ihrem in Paris weilenden Finanzminister benachrichtigt worden, daß er mit einer Gruppe internationaler Bankiers unter Führung der "Union Maritime" eine Anleihe von 1.025.000.000 Francs (ungefähr \$41.600.000) kontraktuell vereinbart hat. Die Anleihe wird ganz stark auf 5% ausgegeben und 7 Prozent Zinsen tragen. Die Höhe ist rückfahrbar in 10 Jahren.

Die Verwendung der Gelder wird auf legale Stabilisierung des Taler und auf öffentliche Arbeiten beschränkt werden. Wechselt die Hälfte der Anleihe wird im französischen Geldmarkte aufgelegt werden. Von der französischen Regierung ist die Zulassung bekommen, daß sie eine Regelung des österreichischen Schuldenproblems in einer für alle Parteien befriedigenden Weise erzielen.

Die man sich denken kann.

Am 1. Juni beginnt der Kolpingverein in Regina sein neues Vereinshaus, das auf der anderen Seite des Stolpingshauses wird dann 131 15. Avenue sein.

Starke Schäden durch Feuer und Rauch im Western Book & Music Store zu Regina.

Ein Brand, welcher vor einigen Tagen im Raum hinter dem Laden des bekannten deutschen Buchgeschäfts "Western Book & Music Store", 11. Ave., Regina, entstand, richtete, soweit seine der vorrätigen Buchinstrumente direkt durch Feuer verhängt wurde, durch Rauchentwicklung erhebliche Schäden an. Der Eigentümer, Herr Adam Urie, veranlaßt daher einen großen Abschaffung des gesamten Lagers zu teilweise sogar unter halben Preisen, und darum auch die Dämmer bilden. Zum unterhalben Teil des Lagers trugen bei den Herren A. Hill, A. Birsner, P. Bott, Hodges, Peters, Mrs. Ritter (Violinist), Paul Bueh, Buer (Zodler) u. a. Die Herren Emil Wintler und Albert Hirschmüller, die fürstlich von British Columbia zurückspringen, erzählten, daß sie eine praktische Erfahrung durch einen Monat langen Studien nach theoretisch zu erlangen.

Nach Absolvierung der Braueraademie wurde er am 14. Februar 1899 zum Braumeister an die "Star Brewing Company" in Belleville, Ill., berufen. 22 Jahre und 8 Monate wirkte er dort, bis die unteilige Prohibition in den Ver. Staaten auch die Brauerei in Belleville schloß. Daraufhin befleidet er verschiedene Stellen in den Ver. Staaten, um dann vor 2 Jahren als Braumeister an die neue Brauerei in Woburn einzutreten. Vor 11 Monaten kam er tatsächlich als Nachfolger seines Sohnes Herrn August Birsner in die Adana Brauerei in Regina.

Der Aufpruch auf diese Zusage ist von österreichischen Bundesbüroen, welche ihren häufigen Kontakt in Kanada haben, bis längstens 31. Juli 1931 beim österreichischen Generalkonsulat in Ottawa anzumelden. Die hierfür vorgeschriebenen Formulare können von dem genannten Generalkonsulat (232 Metcalfe St., Ottawa, Ont.) angefordert werden.

* * *

Heimfahrt zum Weltkongress der Auslands-Österreicher.

"Wir haben früher einmal im "Courier" gemeldet, wurde veranlaßt der Österreichische Auslandskongress im September dieses Jahres in Wien einen Weltkongress der Auslands-Österreicher. Es wird erwartet, daß Österreicher aus allen Teilen der Welt diesen Anlass zu einer Heimfahrt benutzen werden. Nach dem vorläufigen Tagungsprogramm soll der Weltkongress vom 13. bis 22. September dauern und Berathungen, Besichtigung von Sehenswürdigkeiten des neuen und alten Wien, Theaterbesuch, ein musikalisches Hochamt in der Burgkapelle, Fahrten durch Wiens Industrieanlagen usw. sowie Tagesschläge ins Kar. und Semmeringgebiet und nach Mariazell umfassen. Die Leitung des Österreichischen Auslandskongresses bemüht sich, für die Tagungsteilnehmer Fahrzeugmängel zu beklagen, um den Auslands-Österreichern die Reise



Ausgewählte Regina Händler

Gebrauchte Automobile Ersatzteile und Reparaturen

Unsere Händler sind guter, höflicher Bedienung sicher, wenn sie sich an eine der auf dieser Seite verzeichneten Firmen wenden!



Automobil-Reisen und -Mäntel

Wir können Sie prompt mit allen Größen der besten Fabrikate beliefern.

Die Sommerzeit ist die Zeit der Reisewerbeschädigungen

Ziehen Sie sich auf die modernen Weise auf, wenn Sie sie zu uns bringen.

Unserer seit langem bestehenden Mäntelfabrik werden Sie prompt bedient und nicht überwertet.

Wir haben jedoch eine große Zahl zum Bestpreise von Reisen für Autowagen von 34 bis 7 zu 40 bei 10 eingerichtet.

Zahllose Ausführungen von Kleidungsstücken in der Stadt sind unter den verschiedenen Fabrikaten einer nach dem Geschmack haben.

Wir haben jedoch eine große Zahl zum Bestpreise von Reisen für Autowagen von 34 bis 7 zu 40 bei 10 eingerichtet.

Wir nehmen Rahmen-Reparaturen (pick-up-service) in jedem Teil der Stadt an.

Telephone 22934.

DAD'S PLACE

2039 Broad St., Regina.

Kennen Sie mit den Stromen an Ihrem Automobil zu uns?

Eine der am häufigsten in Betrieb stehenden Garagen Reginas ist in Ihrer Vergebung. Unsere Bedienung ist möglich.

Bei uns wird nicht aufgezehrt, sondern wir leisten wirtschaftliche Arbeit an Personen- und Lastautomobilen jeden Fabrikates.

Allgemeine Auto-Reparaturarbeiten sowie Putze, Lackieren, Reinigen.

BRUNNER'S GARAGE

1536-10. Ave. Telephone 4208

Wenn Sie Schleppseile brauchen, so telefonieren Sie uns!

Beckalmadlung

Wir machen hierdurch darauf aufmerksam, daß wir jetzt eine volle Serie Original-Easy- und Zubehörteile für

Dodge-Brothers-Automobile

führen und daß wir niedrige Preise haben, welche die Reparaturen an Ihren Auto gut ausführen. Wir sind mit einer anderen Garage verbunden.

REGINA VICTORY MOTORS LTD.

A. J. Augott, Manager

1815 Lorne St.,

Telephone 29595

Bekämpfen von Dodge-Brothers-Auto, Plymouth-Auto.

Alle, was zum Unterhalt des Automobils oder Motorwagens gehört, liefern.

Regina und Umgegend

Hohe Festgäste zum Deutschen Tag zu erwarten

Zuschriften von Lieutenant-Gouverneur Dr. Munroe, Premier Dr. Anderson und dem deutschen Konsul Dr. Seelheim.

Herr Dr. H. G. Munroe, der Lieutenant-Gouverneur von Saskatchewan, möchte sich, wie er dem Dr. C. J. Jenkinson höreibt, gerne selbst zum Deutschen Tag in Regina einfinden. Doch ist es zu seinem Bedauern möglich, daß er sich zu jener Zeit in Vancouver aufhält. An diesem Feste will er dafür sorgen, daß sein Vertreter am Deutschen Tag teilnehmen.

Im letzten Jahre war der Lieutenant-Gouverneur zwar nicht vertreten, doch ging denn damaligen Repräsentanten Seiner Majestät ein Schriftstück zu, in welchem er um Übermittlung der Gefühle der Treue und Gedanken aller Deutschenadler an König Georg V. gebeten wurde.

Premier Dr. A. T. W. Anderson vom Saskatchewan ließ dem Dr. C. Jenkinson folgendes Schreiben:

"Ich erhielt Ihren Brief vom 2. Mai und möchte Ihnen für die darin ergangene Einladung danken. Ich kann sagen, daß ich vor

Aleine Anzeigen
(zu spät für kleine Anzeigenfälle eingetroffen)

Mädchen gesucht zur Hilfe mit der Hausarbeit auf Farm nahe Regina. Abn. bis zu \$15.00. Anfragen Phone 7953-12.

Auto 160-Ader-Farm, 60 Meilen von Edmonton, 3½ Meilen von Station für den Spottreis von nur \$325 sofort zu verkaufen. Anzahlung \$150. Reit auf währende Abzahlung. Zu Farm kommen noch 18 Ader gepachtet, bereits ein gehobenes Land. Interessenten wollen anfragen bei Vor 59, "Der Courier", 1835 Halifax Straße, Regina, Sask.

Zwei Pferde entlaufen, beides schwarze, ein schwarzer, 12-jährig, Rute weiß und schwarz und ein brauner, 8-jährig, mit Flecken zwischen Beinen auf den Rücken jedes Pferd wiegt etwa 1100 Pfund. Gehörnte Männer, für 20 Schweine. Finder erhält \$5.00 Belohnung. Sichliche Mitteilungen sind in richten an Auto-Pave, St. Gregor, Sask.

Deutscher, auf 30, ev., entschieden dritt, Schmied, der in der Nähe von Vancouver, B.C., in Darstellung ist (nicht Farmer), wünscht die Bekanntmachung eines netten, entschuldigten glaubhaften Badens zwecks Heirat der gegenwärtigen Verhandlungen und Vereinigung. Anschrift: 1110 1/2 Main Street, 10th Avenue, Vancouver, B.C.

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

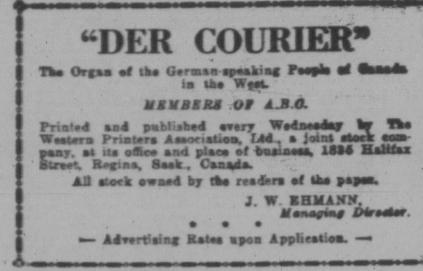
Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".

Am Dienstag, den 26. Mai, abends 8 Uhr, findet im Erdgeschoss der St. Josephshalle ein Familienabend des Volkserwerbs mit dem Titel "Familienabend des Volkserwerbs".



Zweiter Teil Der Courier

und „Der Herold“ — Organ der deutschsprechenden Kanadier.

Mittwoch, den 20. Mai 1931.

Das österreichisch-deutsche Wirtschaftsbündnis

Seine Bedeutung für den Wiederaufbau Europas.
— Keine Ursache zur Beunruhigung in Paris.

Von Dr. Walter Körber,
Ministerialdirektor im österreichischen Auswärtigen Amt.

Die Vorgeschichte der österreichisch-deutschen Zollunion läßt sich nur verüben, wenn man einen kurzen Blick auf die Zustände in Europa und ihre Wirkung auf Deutschland und Österreich wirkt.

Vor dem Kriege stand Mitteleuropa unter dem Einfluß dreier mächtiger Monarchien: des Deutschen Reiches, Österreich-Ungarns und Russlands. Durch die Friedensschlüsse gelangten 14 Einzelstaaten zur Vormachtstellung in Europa, und diese 14 Staaten entstanden auf der Grundlage des Selbstbestimmungsrechts der Nationen und Rassen. Denn neu geschaffene Verwaltungskörper fehlte es jedoch an wirtschaftlicher Stärke; er erwies sich also kostspielig, daß

neue französische Kredite, die hauptsächlich aus politischen und Prestigegründen gewährt wurden, ihn in Gang halten konnten. Das ganze fünfjährige Gebäude war, wirtschaftlich gesehen, nicht lebensfähig. Frankreichs Kredite verhinderten die Rücknahme und Jugoslawien bereitstellende Krise nicht aufzuhalten; daher entschlossen sich die Länder Österreichs im vergangenen Jahre zum wirtschaftlichen Zusammenfluß. Von 14 Polymetern die 14 Länder trennten, schien der Gedanke begreiflich genug. Zu einer Zeit, als die Privatunternehmer bereits durch die Bildung von Trusts und Kartellen die Erzeugungskosten herabzusetzen strebten, wurden vorhandene große Wirtschaftsräume verschlagen und durch kleinere Einheiten ersetzt.

Perfekt 1918 hatten Deutschland und Österreich-Ungarn in Salzburg über die Schaffung eines Zollvereinsverbandes. Die Verhandlungen führten zu dem Ergebnis, daß im Falle eines Sieges der Mittelmächte ein gemeinsamer Zollgebiet gebildet werden sollte. Dies ist als

der erste Schritt zu einer wirtschaftlichen Umbildung Europas

zu betrachten. 1920 ging Richard Niedl, damals österreichischer Gesandter in Berlin, heute österreichischer Vertreter bei der Internationalen Handelskammer in Paris, einen Schritt weiter, indem er die grundlegenden Gedanken des Salzburger Abkommens mit den neuen politischen und wirtschaftlichen Verhältnissen in Übereinstimmung zu bringen suchte. Der Umstand, daß um die gleiche Zeit der bekannte deutsche Politiker K. E. von Löhr Niedls Vermögensunterstützung, verlaßt Stresemann das mitteldeutsche Problem in positivem Sinne aufzuragen. Der Gedanke eines wirtschaftlichen Zusammenschlusses Mitteleuropas gab den ersten Anstoß zum Mitteleuropäischen Wirtschaftskongreß 1925. Seit dessen Preßlauer Tagung im Jahre 1930 hat die Wiener Handelskammer offiziell die Führung in dieser Frage übernommen. Der Plan eines regionalen Zusammenschlusses wurde im gleichen Jahre von der Wirtschaftsabteilung des Wörtherbundes dadurch aufgetragen, daß man die Ausnahme von W. Meißt beginnungsflank überall dort für zulässig erklärte, wo geographische, ethnographische, geographische oder wirtschaftliche Erwägungen für die Einführung von Vorzugszöllen zwischen benachbarten Staaten sprachen. Der Gedanke wurde von den Politikern in Frage kommenden Ländern amlich aufgegriffen, die entweder

einen mitteleuropäischen Bund innerhalb der Grenzen der ehemaligen österreichisch-ungarischen Monarchie anstreben oder aber auch auf einer breiteren Grundlage das deutsche Reich mit einbezogen wollten.

Inzwischen neigte die Wirtschaftspolitik in der ganzen Welt zur Bildung großer starker Gruppen, wie der baltischen, skandinavischen oder britischen Gruppe. Die Schaffung einer europäischen Abteilung innerhalb des Wörtherbundes, als Ergebnis von Briands Pan-Europa-Plan, schien eine weitere Möglichkeit des wirtschaftlichen Zusammenschlusses zu bieten. Durchaus begreiflich, entstand in diesem Zusammenhang der Gedanke, daß die Industriegerübe Mitteleuropas die Abnehmer für die landwirtschaftlichen Erzeugnisse Osteuropas werden sollten, wo sie andererseits für ihre Fertigwaren ein

naturliches Absatzgebiet finden würden. Mitteleuropa stand wirtschaftlich vor der Wahl zwischen dem Zusammenschluß oder dem unabwendbaren Krieg aller gegen alle.

Der Vorvertrag für die kommende österreichisch-deutsche Zollunion ist der erste aktive Schritt auf dem Wege zum regionalen Zusammenschluß Mitteleuropas, denn er bildet die logische Fortsetzung der im Sinai-Abkommen niedergelegten Vorstöße. Nachdem die Angelegenheit in der Europa-Abteilung des Weltbundes besprochen worden war, wurde es offiziell angenommen, so daß der österreichische Staatsrat Schöber im September 1930 an die Konvention eines regionalen Zusammenschlusses als vorbereitenden Schritt zum europäischen Zusammenschluß hinzuweisen konnte.

Nur solche Kriterien können den Vorzug als „vollendetes Zitat“ bezeichnen, die entweder die wirtschaftliche Entwicklung Mitteleuropas im letzten Jahrzehnt nicht kennen oder sie aus politischen Beweggründen nicht kennen wollen. Durch die Einladung an andere Staaten, sich der Bewegung anzuschließen, wird der Wiener Vorvertrag zu einem Schritt zum angemessenen regionalen Konföderierung. Die organisierte Aufbau Europas bildet die einzige voraussichtliche Voraussetzung für innere Ruhe und Wohlstand. So gesehen, kommt dem österreichisch-deutschen Abkommen eine übersteigende Bedeutung zu. Man darf nicht vergessen, daß ihm keineswegs die Vorherigkeit einer einzelnen Nation als Vergebote zugrunde liegt, sondern

die Gleichberechtigung aller leichten Gades beteiligten Staaten.

Solche großen, starken Wirtschaftseinheiten wie das Britische Reich oder die Vereinigten Staaten haben, wirtschaftlich gesehen, alles Interesse an einer unabhängigen Zollunion auf der Basis eines ausgedehnteren Wirtschaftsraums, der gemeinsam die Stabilität einer einzelnen Nation als Vergebote zugrunde legt.

Der österreichisch-deutsche Vertrag — der erste Schritt zur Sicherheit Europas — und die Abrüstung stellen den Anfang einer Neorganisationsstufe dar. Man darf vernünftigerweise hoffen, daß der Wörtherbund, wie er nicht den Weltfrieden steuert, Steine in den Weg werfen, dem Abkommen zwischen Deutschland und Österreich seine Zustimmung geben wird.

Es sind immer die der Väterlichkeit am nächsten, die es nicht fertigen, über sich selbst zu lachen

Ausländische Fachkräfte im Sowjetstaat

Nach Angaben des Arbeitskommissariates hatte die Sowjetunion im Jahre 1929 289.500 Fachleute; nach den vorläufigen Berechnungen dürfte sich die Zahl der Fachleute im Laufe des Jahres 1930 um 54.500 erhöht haben. Der Bedarf an Fachkräften übertrifft jedoch beträchtlich die Zahl der bisher vorhandenen. Von den vorhandenen Fachleuten haben nur 38 Prozent eine höhere, 22 Prozent eine Durchschnittsbildung.

Am Laufe des heurigen Jahres sollen 10.000 ausländische Arbeiter und 3000 Spezialisten beauftragt werden, beispielsgemäß Durchführung des Fünfjahresplanes für die Sowjetunion angenommen werden. An verschiedenen Stellen werden Produktionschulen errichtet werden, in denen die Anwendung neuer Arbeitskräfte ausschließlich unter Verwendung ausländischer Produktionsmittel durchgeführt werden soll. Dadurch sollen die sowjetischen Arbeiter mit den Erfahrungen der ausländischen Technik vollkommen vertraut gemacht werden. Bereits bisher soll es durch die Schulung gelungen sein, die Zahl der täglich vermieteten Siedler bei den russischen Bauarbeitern von 600 auf 1.800 per Arbeiter zu erhöhen.

Die Angst ist ein brutaler Haustisch, den Menschen die Maske vom Gesicht reicht.

Folgen der Autoragerei



Sir Malcolm Campbell, der Inhaber des Automobil-Schnellfahrtrekords der Welt, kommt von Gind Jagan, daß er mit dem Leben davonkommt, als bei einer Autorennen das Steuerrad brach.

Interessantes Allerlei

Erdbeben-sichere Häuser für Jugoslawien

Studenten demonstrieren gegen Briand

Der Dom in Riga bleibt deutsch

Paris. — Die Debatte in der französischen Kammer über die Anerkennung der Regierung wurde von Briands Präsidentschaftskandidatur überschattet.

Am Abend veranstalteten monarchistische Studenten einen Auftakt im Quartier Latin und machten klare, nach dem Parlamentsgebäude zu marschieren, um dort eine Kundgebung gegen Briand zu veranstalten, aber die Polizei griff die Studenten dreimal an und vertrengte sie schließlich, bevor der Volksaufstand weiter als etwa eine halbe Meile von seinem Veranlagungsort weggegangen war.

Wieder Luftpostdienst aus Schnell dampfern "Bremen" u. "Europa"

Mit dem Entreffen seines Schnell dampfers "Bremen" in New York am 10. Mai nahm der Norddeutsche Lloyd den 25. Luftpostdienst für die Saison 1931 wieder auf. Das Flugzeug an Bord wird etwa 500 Meilen östlich vom Ambrone-Kanal stationiert und fliegt mit einer Zugspannung von 120 Meilen der Küste zu. Es landet am Pier 4 am Ende des 58. Et. in Brooklyn und gibt dort seine Post ohne Hilfe von Schleppern oder anderen Fahrzeugen direkt ab. Die Luftpost wird dann sofort nach dem Preßlauer Postamt gebracht, wo sie einen halben Tag vor dem Entreffen des Dampfers in Hafen fährt.

Das Postflugzeug hält sich in stetiger Verbindung mit der "Bremen", der es hafthinterlich über seinen Fortschritt Berichte junftet. Das Katastrophen des Flugzeuges, das den Namen "New York" trägt, hängt von den Berichten des Betterbüros der Vereinigten Staaten ab, welche in seinen Internationen per Radio zur "Bremen" gelangen. Das Flugzeug ist eine Doppelkabinen von 500 Passagieren und mit einem Piloten und einem Jäger bemann. Es wird katapultiert ohne daß die "Bremen" ihre Geschwindigkeit vermindern oder ihren Kurs ändern müßte. Der Katapult auf der "Bremen" ist 88 Fuß lang und das Flugzeug liegt mit einer Anfangsgeschwindigkeit von 70 Stundenmeilen ab. Es befördert etwa 450 Pfund Post.

Dieses ist der erste Flug des Postflugzeugs in dieses Jahr und er bedeutet die Wiederaufnahme des Schiff-Müller-Luftpostdienstes, welcher im vorigen Jahr auf den Schnell dampfern "Bremen" und "Europa" vom Norddeutschen Lloyd eingeführt wurde. Der Luftpostdienst wird bis zum Oktober andauern.

Neue Verwandlung. Richter (zur Zeugin): „Sind Sie mit der Angeklagten verwandt?“ — „Ja.“ — „In welcher Weise?“ — „Wir sind Geschwister.“



Lord. Man und W. Scott auf ihrem Motorrad, bevor sie von Birmingham, nach Kapstadt, Südafrika, aufbrechen, um einen neuen Record aufzustellen.

Ungarn und „Mitteleuropa“

Von Stephan Friedrich,
ungarischer Ministerpräsident a. D.

Stephan Friedrich, der nach der Kommunität Ministerpräsident war, ist noch heute eine der markantesten Persönlichkeiten im politischen Leben Ungarns. Seine Ausführungen über die ungarnische Einstellung zum Problem Mitteleuropa, die er dem Mitarbeiter des "Welt-Büro-Dienstes" gegenüber machte, dürften daher von besonderem Interesse sein.

Ungeachtet seiner teilweise recht gut entwickelten Industrie blieb es, was es war: ein Agrarstaat. Und seit tausend Jahren hat Ungarn stets versucht, seine Agrarzeugnisse in der Richtung Österreich und Deutschland abzugeben. Daran hat sich bis heute eigentlich nichts geändert, nur muß jetzt dem Zusammenschluß der Doppelmonarchie auch die Tschechoslowakei als einer der bedeutendsten Abnehmer angehören, so daß es heute drei wichtige Richtungspunkte für den ungarischen Außenhandel gibt: Wien, Prag und Berlin. Alle Wünsten, die nach anderen Himmelsrichtungen bewegen, nach Süden oder nach Südosten, sind irreale, fiktive Phantasie, dem Realpolitiker schwer verständlich.

Als vor fast fünf Jahren Ungarns Reichsverweser Hornig anlässlich der vierhundertjährigen Wiederkehr der Schlacht bei Mohacs an die damalige Waffenbrüderlichkeit zwischen Ungarn und Sachsen erinnerte und der Hoffnung Ausdruck gab, daß die beiden Wölfe sich bald wieder freundschaftlich treffen würden, wie er der ungarischen Außenpolitik den Weg nach Süden, nach Breslau, nach Prag und Berlin, dem Osten zuwenden kann, so genannten Mittelweg gibt es hierbei gar nicht.

Man darf aber auch nicht übersehen, daß, wenn Ungarns Agrarexportort weg ist, nach immer mehr auf die Wiederkehr der Schlacht bei Mohacs an die damalige Waffenbrüderlichkeit zwischen Ungarn und Sachsen, zur Donau, und er trifft sich dort mit den Agrarwirtschaften Ungarns. Die großen Triebkräfte der Weltgeschichte ändern ihre äußeren Erziehungsformen, sich selbst aber treiben sie in — Rom.

Diesen neuen Richtungspunkt besteht in jahre hindurch bei, entfernt sich also mehr und mehr von jeder mit dem Begriff „Mitteleuropa“ zusammenhängenden Idee.

Man weiß heute noch nicht, wie sich Italien schließlich einen mittel-europäischen Zollblöck gegenüber zu verhalten gedenkt, aber man weiß, daß davon gesprochen wird, nicht nur Ungarn, sondern auch Rumänien und Jugoslawien für diesen Zollblöck zu gewinnen. Diese beiden Länder haben teilweise dieselben Interessen wie Ungarn; teilweise, das heißt in agrarpolitischer Hinsicht, sind sie in der Dauer führt der deutsche Exportweg in Europa sicherlich nicht nach Westen, sondern nach Osten, zur Donau, und er trifft sich dort mit den Agrarwirtschaften Ungarns. Die großen Triebkräfte der Weltgeschichte ändern ihre äußeren Erziehungsformen, sich selbst aber bleibend sie ihrem Charakter nach immer gleich: Deutschlands so oft entstellt „Drang nach dem Osten“ und Ungarns jahrtägliche altertümlicher und wirtschaftlicher Westen nach Norden und Westen.

treffen sich heute ebenso wie vor Jahrhunderten.

Die Triebkräfte, die sich als Leitideen der Geschichte zeigen, füllen man sich auf die Dauer nicht entziehen.

Es ist vollkommen denkbar, daß ein wirtschaftlicher Anschluß Ungarns an ein „Mitteleuropa“ im wirtschaftlichen Sinne sowohl in Deutschland als auch in Italien zu Dampf-Preisen abgewogen, ist diese Frage nicht sicher ist, muß man sich mit der Zeitung begnügen, daß der alte „Drang nach dem Osten“ in Ungarn wiederum nicht nur industrielle, sondern auch politische Kreise eine gewaltige Rolle, keine mythische, sondern eine sehr praktische. Denn auf die Dauer führt der deutsche Exportweg in Europa sicherlich nicht nach Westen, sondern nach Osten, zur Donau, und er trifft sich dort mit den Agrarwirtschaften Ungarns. Die großen Triebkräfte der Weltgeschichte ändern ihre äußeren Erziehungsformen, sich selbst aber bleibend sie ihrem Charakter nach immer gleich: Deutschlands so oft entstellt „Drang nach dem Osten“ und Ungarns jahrtägliche altertümlicher und wirtschaftlicher Westen nach Norden und Westen.

treffen sich heute ebenso wie vor Jahrhunderten.

Die Triebkräfte, die sich als Leitideen der Geschichte zeigen, füllen man sich auf die Dauer nicht entziehen.

Es ist vollkommen denkbar, daß ein wirtschaftlicher Anschluß Ungarns an ein „Mitteleuropa“ im wirtschaftlichen Sinne sowohl in Deutschland als auch in Italien zu Dampf-Preisen abgewogen, ist diese Frage nicht sicher ist, muß man sich mit der Zeitung begnügen, daß der alte „Drang nach dem Osten“ in Ungarn wiederum nicht nur industrielle, sondern auch politische Kreise eine gewaltige Rolle, keine mythische, sondern eine sehr praktische. Denn auf die Dauer führt der deutsche Exportweg in Europa sicherlich nicht nach Westen, sondern nach Osten, zur Donau, und er trifft sich dort mit den Agrarwirtschaften Ungarns. Die großen Triebkräfte der Weltgeschichte ändern ihre äußeren Erziehungsformen, sich selbst aber bleibend sie ihrem Charakter nach immer gleich: Deutschlands so oft entstellt „Drang nach dem Osten“ und Ungarns jahrtägliche altertümlicher und wirtschaftlicher Westen nach Norden und Westen.

treffen sich heute ebenso wie vor Jahrhunderten.

Die Triebkräfte, die sich als Leitideen der Geschichte zeigen, füllen man sich auf die Dauer nicht entziehen.

Es ist vollkommen denkbar, daß ein wirtschaftlicher Anschluß Ungarns an ein „Mitteleuropa“ im wirtschaftlichen Sinne sowohl in Deutschland als auch in Italien zu Dampf-Preisen abgewogen, ist diese Frage nicht sicher ist, muß man sich mit der Zeitung begnügen, daß der alte „Drang nach dem Osten“ in Ungarn wiederum nicht nur industrielle, sondern auch politische Kreise eine gewaltige Rolle, keine mythische, sondern eine sehr praktische. Denn auf die Dauer führt der deutsche Exportweg in Europa sicherlich nicht nach Westen, sondern nach Osten, zur Donau, und er trifft sich dort mit den Agrarwirtschaften Ungarns. Die großen Triebkräfte der Weltgeschichte ändern ihre äußeren Erziehungsformen, sich selbst aber bleibend sie ihrem Charakter nach immer gleich: Deutschlands so oft entstellt „Drang nach dem Osten“ und Ungarns jahrtägliche altertümlicher und wirtschaftlicher Westen nach Norden und Westen.

treffen sich heute ebenso wie vor Jahrhunderten.

Die Triebkräfte, die sich als Leitideen der Geschichte zeigen, füllen man sich auf die Dauer nicht entziehen.

Es ist vollkommen denkbar, daß ein wirtschaftlicher Anschluß Ungarns an ein „Mitteleuropa“ im wirtschaftlichen Sinne sowohl in Deutschland als auch in Italien zu Dampf-Preisen abgewogen, ist diese Frage nicht sicher ist, muß man sich mit der Zeitung begnügen, daß der alte „Drang nach dem Osten“ in Ungarn wiederum nicht nur industrielle, sondern auch politische Kreise eine gewaltige Rolle, keine mythische, sondern eine sehr praktische. Denn auf die Dauer führt der deutsche Exportweg in Europa sicherlich nicht nach Westen, sondern nach Osten, zur Donau, und er trifft sich dort mit den Agrarwirtschaften Ungarns. Die großen Triebkräfte der Weltgeschichte ändern ihre äußeren Erziehungsformen, sich selbst aber bleibend sie ihrem Charakter nach immer gleich: Deutschlands so oft entstellt „Drang nach dem Osten“ und Ungarns jahrtägliche altertümlicher und wirtschaftlicher Westen nach Norden und Westen.

treffen sich heute ebenso wie vor Jahrhunderten.

Die Triebkräfte, die sich als Leitideen der Geschichte zeigen, füllen man sich auf die Dauer nicht entziehen.

Es ist vollkommen denkbar, daß ein wirtschaftlicher Anschluß Ungarns an ein „Mitteleuropa“ im wirtschaftlichen Sinne sowohl in Deutschland als auch in Italien zu Dampf-Preisen abgewogen, ist diese Frage nicht sicher ist, muß man sich mit der Zeitung begnügen, daß der alte „Drang nach dem Osten“ in Ungarn wiederum nicht nur industrielle, sondern auch politische Kreise eine gewaltige Rolle, keine mythische, sondern eine sehr praktische. Denn auf die Dauer führt der deutsche Exportweg in Europa sicherlich nicht nach Westen, sondern nach Osten, zur Donau, und er trifft sich dort mit den Agrarwirtschaften Ungarns. Die großen Triebkräfte der Weltgeschichte ändern ihre äußeren Erziehungsformen, sich selbst aber bleibend sie ihrem Charakter nach immer gleich: Deutschlands so oft entstellt „Drang nach dem Osten“ und Ungarns jahrtägliche altertümlicher und wirtschaftlicher Westen nach Norden und Westen.

treffen sich heute ebenso wie vor Jahrhunderten.

Die Triebkräfte, die sich als Leitideen der Geschichte zeigen, füllen man sich auf die Dauer nicht entziehen.

Es ist vollkommen denkbar, daß ein wirtschaftlicher Anschluß Ungarns an ein „Mitteleuropa“ im wirtschaftlichen Sinne sowohl in Deutschland als auch in Italien zu Dampf-Preisen abgewogen, ist diese Frage nicht sicher ist, muß man sich mit der Zeitung begnügen, daß der alte „Drang nach dem Osten“ in Ungarn wiederum nicht nur industrielle, sondern auch politische Kreise eine gewaltige Rolle, keine mythische, sondern eine sehr praktische. Denn auf die Dauer führt der deutsche Exportweg in Europa sicherlich nicht nach Westen, sondern nach Osten, zur Donau, und er trifft sich dort mit den Agrarwirtschaften Ungarns. Die großen Triebkräfte der Weltgeschichte ändern ihre äußeren Erziehungsformen, sich selbst aber bleibend sie ihrem Charakter nach immer gleich: Deutschlands so oft entstellt „Drang nach dem Osten“ und Ungarns jahrtägliche altertümlicher und wirtschaftlicher Westen nach Norden und Westen.



Heimatliebe

Von Marie Eugenie delle Grazie

(Die bekannte Dichterin, aus dem Banat stammend, verfasst Anfang des Jahres in Wien.)

L Heimatdorf, im grünen Berge Schloß,
Der Welt so klein — für mich so reich, so groß!
Dahrzehnte sind's, daß dich mein Aug' nicht läßt,
Aum bringt ein Bild dich meiner Seele nah:

Ta steht du wieder vor mir, Haus an Haus,
Von ferne hört ich deines Stroms Gebräu;
Der Hirschenföte melancholische Rang
Er schweift wie einst das still Tal entlang.

Aus blühenden Gärten wünscht mir traurig zu,
Die Blumen duften Seligkeit und Ruß;
Die Städte meiner Spiele, grau und klein,
Umzettet marodenblau Dämmerndein.

Noch krönt der Eichwald deiner Hölle Grat,
Noch zieht sich längs des Stroms mein Lieblingspfad.
Wie tiefendlich ich träumend ihn besicht,
Die Helden meiner Märchen gingen mit.

Wir ist als jäh' ich sie hent dort ziehn,
Doch iden, als wollten sie vor mir entlich'n...
Und plötzlich sieht ihs durch den Sinn mir wehn,
Als mußt' ich ein Verlorener suchen gehn.

Und fuchend irre ich, talans, talein —
Umsonst! Da fahrt es mich wie dumpe Pein —
Den Trönen wird mir Herz und Klappe schwer:
Es war ein glücklich Kind — ich find's nicht mehr.

Opfer weiblicher Eitelkeit

Krokodile, Eidechsen und Schlangen müssen für unsere Schönen ihre Haut zu Märkte tragen

Von H. Sodenhoff.

Raschdem die tolde Weiblichkeit von seinen vergeblichen Befreiungsversuchen erstickt, an das Boot herangezogen und mit Achseln oder Westerlinien gelöst werden kann. Der Kadaver wird auf ein nahe Sandbank gesleppt und später bei Tageslicht entdeckt. Das aus Eidechsen und Schlangen gebaute gewonne Reider ist trocken geringen Gewichts außerordentlich stark. Sein Gerben erfordert überlegen. Nirgends anders als in ihrem Lande wäre wohl ein Verein möglich, wie er sich fürstlich in Chicago gebildet hat, nämlich ein Verein der Pantosfhelden. Bei der Gründungsveranstaltung meldeten sich gleich eine paar hundert dieser Ritter von der traurigen Gestalt und hassen eifrig unter großem Aufgebot von Bis- und Schärfkhan an der Aufführung der Salzungen. Als wichtigste Punkte sind daraus zu nennen: die Verpflichtung, feierliche häusliche Arbeiten zu übernehmen, es sei denn, die Frau ih durch Krankheit verhindert; einen Abend der Woche an dem Haufe zu verbringen, ohne der geitrennen Schlechtheit Rechenschaft über Tun und Treiben abzulegen; häuslich die Frauen dahin zu erziehen, daß sie morgens rechtzeitig aufstehen, um das Frühstück für den Herrn und Gebeter pünktlich auf den Tisch zu bringen. Auf dieser Grundlage darf man die Rechte des Mannes dann planmäßig weiter auszubauen. Ob es aber dahin kommt? Man möchte daran zweifeln, wenn man weiter vermittelt, daß bei der Gründungs-Veranstaltung mehrere recht energisch aussehende Damen in der Tür des Singzimmers erschienen, worauf eine gleich Anzahl weiblicher Mitglieder geweckter Männer sich von den Blauen erhob und nachdrängenden Kopfes nach draußen stürmten, um den Vorgang begleiten, vernahm man nur die fröhlichen Stimmen der ungebetenen Besucherinnen.

Blinde Eiserfucht schadet nur

Die nordamerikanische Union hat befandt nicht nur die Zahl der zugelassenen Einwanderungen allmählich immer mehr herabgelegt, sondern es ist auch im Begriff, die vorbeständige Eingewohner aufzuholen und in ihre Heimat zurückzuführen. Einige hunderttausend Mann haben sich vor kurzem die Reise über den großen Ozean antreten müssen. Darunter befinden sich sechs junge arbeitsfähige Leute, die dieses Missgeschick lediglich der blinden Eiserfucht ihrer lieben Gattinnen zu verdanken haben. Die Männer waren nämlich über Canda und den St. Lorenzstrom in die Vereinigten Staaten eingedrungen, indem sie sich gegen eine „Gebühr“ von 300 Mark pro Kopf einzuschmuggeln ließen. Es gelang ihnen auch, in Chicago Arbeit zu finden und gut zu verdienen, daß sie in Europa zurückgebliebenen Ehegattinnen ausreichend mit Geld unterstützen konnten. Dann gingen sie wieder zurück, um ein Kind zu bekommen, um ein wirklich Kind zu sein, zu spielen und sich ihrer Jugend zu freuen! Lehrer und Eltern kennen dieses Problem.

A. D. Die Badagoge (Erziehungslinie) ist heute an allen Universitäten der Welt ein Vorrecht von außerordentlicher Bedeutung. Die Kunst der Erziehung wird ja immer höher, je heiter die Eindrücke des modernen Lebens das heranwachsende Geschlecht bestimmen. Wie kann man der Jugend die fast unheimliche Fülle von wissenschaftlichen Kenntnissen überbrücken, die im Durchschnitt der Gegenwart unerhörlich sind, und wie kann daneben für den jungen Menschen noch Zeit genug verbleiben, um ein wirkliches Kind zu sein, zu spielen und sich seiner Jugend zu freuen? Lehrer und Eltern kennen dieses Problem.

In Java, wo Eidechsen vielfach als Haustiere gehalten werden, weil sie Ratten und kleine Schlangen töten, hat man bereits Schutzvorschriften für die reizenden Tiere geschaffen. Nur eine bestimmte Anzahl ist freigeben, die mit der Hand ergriffen und am Schwanz so lange im Kreise herumgedreht werden, bis sie bewußtlos sind, worauf ein Schlag auf den Kopf sie erledigt. Die Haut wird entweder im Schatten getrocknet, oder sie steinhart geworden ist, oder oberflächlich gegebt, zwischen zwei eingefüllten. Die endgültige Bearbeitung erfolgt in allen Fällen erst am amerikanischen oder europäischen Bestimmungsort.

Auch in Indien hat man bereits, allerdings aus anderen Gründen, Schutzvorschriften für Eidechsen erlassen. Die Tiere sind nämlich die schärfsten Feinde mancher Giftdschlangen, wie der Kobras, und seit ihnen so stark nadgeschnitten wird, hat sich die Zahl der an Schlangenbissen Geförderen außerordentlich erhöht.

Von den Schlangen ist gerade die, deren Haut sich zur Bearbeitung am besten eignet, völlig harmlos,

Er weiß, was er bei Rückenschmerzen nehmen muß

Ein Mann aus Manitoba nahm Dodd's Nierenpillen ein

Herr J. Stafnius ist für die Wohltat, die er erhielt, sehr dankbar.

Alspire, Man., d. 20. Mai (Spl.) „Ich möchte Ihnen mitteilen, wie mir Dodd's Nierenpillen geholfen haben“, schreibt John Stafnius, der hier wohnt. „Ich litt lange Zeit an Rückenschmerzen. Ich brauchte verschiedene Arzneien, sie halfen aber nicht. Giner meiner Freunde ergabte mir Dodd's Nierenpillen. Ich machte eine kleinen Generationen wäre, wenn die Kinder nicht mehr spielen würden. Die Puppe, das Männchen, der Baukasten sind — nur als ein paar Beispiele — die besten Hörer des Erzbischofs, der wirklich Menschen von Gott, Mensch und innerer Kraft heranbildung will, im Sinne des großen dänischen Kinderdichters Andersen, dessen Andenkung fürsichtig die ganze gesetzte Welt feierte. Den Kindern, die so erzogen sind, wird dann die ergänzende sportliche und technische Ausbildung umso besser bekommen. Sie leben, weil sie nicht wissen, daß sie Erleidung bekommen können. Stärken Sie die Nieren, die Quelle der Störungen, und die Schmerzen verhindern! Dodd's Nierenpillen wirken direkt auf die Nieren.“

Der Verein der Pantosfhelden

Wie Deutschen werden zu Unrecht als das Volk der Vereinsmeister verurteilt, die Amerikaner sind uns in der Bezeichnung noch ganz ähnlich überlegen. Nirgends anders als in ihrem Lande wäre wohl ein Verein möglich, wie er sich fürstlich in Chicago gebildet hat, nämlich ein Verein der Pantosfhelden. Bei der Gründungsveranstaltung meldete sich gleich eine paar hundert dieser Ritter von der traurigen Gestalt und hassen eifrig unter großem Aufgebot von Bis- und Schärfkhan an der Aufführung der Salzungen.

Als wichtigste Punkte sind daraus zu nennen: die Verpflichtung, feierliche häusliche Arbeiten zu übernehmen, es sei denn, die Frau ih

durch Krankheit verhindert; einen Abend der Woche an dem Haufe zu verbringen, ohne der geitrennen Schlechtheit Rechenschaft über Tun und Treiben abzulegen; häuslich die Frauen dahin zu erziehen, daß sie morgens rechtzeitig aufstehen, um das Frühstück für den Herrn und Gebeter pünktlich auf den Tisch zu bringen.

Ob es aber dahin kommt? Man möchte daran zweifeln, wenn man weiter vermittelt, daß bei der Gründungs-Veranstaltung mehrere recht energisch aussehende Damen in der Tür des Singzimmers erschienen, worauf eine gleich Anzahl weiblicher Mitglieder geweckter Männer sich von den Blauen erhob und nachdrängenden Kopfes nach draußen stürmten, um den Vorgang begleiten, vernahm man nur die fröhlichen Stimmen der ungebetenen Besucherinnen.

Vom pädagogischen Wert des Spielzeugs

A. D. Die Badagoge (Erziehungslinie) ist heute an allen Universitäten der Welt ein Vorrecht von außerordentlicher Bedeutung. Die Kunst der Erziehung wird ja immer höher, je heiter die Eindrücke des modernen Lebens das heranwachsende Geschlecht bestimmen. Wie kann man der Jugend die fast unheimliche Fülle von wissenschaftlichen Kenntnissen überbrücken, die im Durchschnitt der Gegenwart unerhörlich sind, und wie kann daneben für den jungen Menschen noch Zeit genug verbleiben, um ein wirkliches Kind zu sein, zu spielen und sich seiner Jugend zu freuen?

Die heiteren Eindrücke der Beziehungen, die lange Wälder nicht,

Starke Käppie trifft der Tüte,

Und der Berlin schlägt Sorbet,

Bei der Annus hellen Gasse,

Wird der Sohn der Steppe froh,

Kinos und Wohl triuht der Russe,

Schwärmt der Esel der Esel.

Champagner Champagner

Glob der Brit nimmt ins Ale,

Hohe Wasser trinkt der Spanier,

Aber saltes das Kamel.

Wir jedoch, beschauten Hauptes,

Trinken unseres Stroms Wein,

Soll die Welt doch drehn, o glaubt's,

Muß die Welt auch trunks sein!

her heute ganz besonderen Wert auf die Kinderpsychologie. Wie können wir dem Kind unserer Zeit seine Recht auf ein Kindersein, auf eine gesunde geistige Entwicklung sichern, inmitten dieses von der Technik beherrschten Zeitalters? Und die Frage wirkt sich weiter zu: Wie steht das moderne Kind zum Spielzeug, zum Bilder- und Leibbuch, zum Lehrmittel, zum Sportgerät? Will das moderne Kind überhaupt noch spielen, oder hat es nur noch für Technik und Sport Interesse?

Auf einer Tagung der Spielwarenfachleute, die anlässlich der Leipziger Herbstmesse 1930 stattfand, hat man sich darüber eingehend unterhalten, mit dem Ergebnis, daß es eine seelische Verarmung der künftigen Generationen wäre, wenn die Kinder nicht mehr spielen würden.

Die Puppe, das Männchen, der Baukasten sind — nur als ein paar Beispiele — die besten Hörer des Erzbischofs, der wirklich Menschen von Gott, Mensch und innerer Kraft heranbildung will, im Sinne des großen dänischen Kinderdichters Andersen, dessen Andenkung fürsichtig die ganze gesetzte Welt feierte. Den Kindern, die so erzogen sind, wird dann die ergänzende sportliche und technische Ausbildung umso besser bekommen. Sie leben, weil sie nicht wissen, daß sie Erleidung bekommen können. Stärken Sie die Nieren, die Quelle der Störungen, und die Schmerzen verhindern! Dodd's Nierenpillen wirken direkt auf die Nieren.“

Robin Hood FLOUR macht besseres Brot, Kuchen und Feingebäck.

Das Wort „Heidelberg“ genügt, um das Herz eines jeden Kenners deutlichen Landes und deutschen Geistes höher schlagen zu lassen. Doch das vorliegende Heft, das sehr geschickt ausgestaltet ist und teilweise Bilder aus verschiedenen deutschen Gauen bringt, muß auch den Gedächtnisgütigen aus seinem Pleasure aufstellen. Wer über Heidelberg hinaus schlägt das „Freundenblatt“ auch Schwäbigen, die Rheinpfalz, Sauerland, Frankfurt a. M., Mainz, Wiesbaden, Kaiserslautern, Bad Homburg, eine Dampferschaft auf dem deutschen Rhein, Bad Nauheim, Bad Ems, Würzburg, Bad Bergzheim, Dillenburg, Darmstadt, Bad Wildungen, Durlach, Karlsruhe, der Schwarzwald, Stuttgart, Nürnberg, Köln u. v. m.

Es kann nur wärmstens empfohlen werden, die Sommerausgabe des „Heidelberger Freundenblatt“ zu bestellen und sie namentlich in die Hände des englisch-sprechenden Studenten zu legen.

„Frisch aufgezahlt.“ Kurt liegt im Zoologischen Garten; „Zütteln der Tiere bei Strafe verboten.“ — Entleicht ruft er: „Aber wodan leben denn die armen Tiere eigentlich?“

(Bei Bestellungen und Einkäufen erwähne man, bitte, den „Courier“)

Literarische Ecke

Geibel und der „Drehpunkt“ der Welt

Ein bisher unbekanntes Geibel-Gedicht.

(Mitgeteilt von Carl Hoche r.)

Den berühmten Dichter Emanuel Geibel hatte man zu einer ausserleichten Geißelhaft geladen, in deren Verlauf die einzelnen Teilnehmer aufgefordert wurden, einen kleinen erheiternden Beitrag, möglichst in Gedichtform — vorzutragen.

Reichlich floß der Wein. Man stand sich in vorzüglichster Stimmung. Ein anwesender Astronom fand, daß eine Reihe von Deutschen aus Kanada kommen, übernahm die Eröffnung der deutschen Sprache verbunden, und lehrte sie, wie der Bericht mitteilte, gegen frühere Zeiten insofern ein Nachdriftsstück, als vielleicht die Studierenden nicht mehr in der Lage sind, in prächtlicher Beziehung den Autorungen zu genügen, die an sie gestellt werden müssen.

Das Paulin-Hospital, eines der führenden Krankenhäuser in Shanghai, eröffnet soll, das heute neben seiner Deutung als Krankenhaus mehr und mehr als wissenschaftliche Forschungsstätte in Frage kommt. Für später ist daran gedacht, in weiterem Maße als bisher die ähnlichen Studenten zur weiteren Ausbildung auf deutsche Universitäten zu schicken.

Mit geistiger Kleidung ist nicht viel für Kleider ausgegeben. Sobald Kleider oder Strümpfe unansehnlich in der Farbe werden, läßt ich sie anders, um meiner jahmalen Garderobe immer wieder ein anderes Antezedenz zu geben. Ich verbinde hierzu stets „Diamond Dyes“ und zwar braucht ich für zwei Farben der Kleider wie der Strümpfe, als viertägiges, als zweitälteste, als viertälteste, die Studenten nicht mehr in der Lage sind, in prächtlicher Beziehung den Autorungen zu genügen, die an sie gestellt werden müssen.

Das Paulin-Hospital, eines der führenden Krankenhäuser in Shanghai, eröffnet soll, das heute neben seiner Deutung als Krankenhaus mehr und mehr als wissenschaftliche Forschungsstätte in Frage kommt. Für später ist daran gedacht, in weiterem Maße als bisher die ähnlichen Studenten zur weiteren Ausbildung auf deutsche Universitäten zu schicken.

Die heiteren Eindrücke der Beziehungen, die lange Wälder nicht,

Starke Käppie trifft der Tüte,

Und der Berlin schlägt Sorbet,

Bei der Annus hellen Gasse,

Wird der Sohn der Steppe froh,

Kinos und Wohl triuht der Russe,

Schwärmt der Esel der Esel.

Champagner Champagner

Glob der Brit nimmt ins Ale,

Hohe Wasser trinkt der Spanier,

Aber saltes das Kamel.

Wir jedoch, beschauten Hauptes,

Trinken unseres Stroms Wein,

Soll die Welt doch drehn, o glaubt's,

Muß die Welt auch trunks sein!

Bücher und Zeitschriften.

Heidelberger Freundenblatt

Eine der besten Erinnerungen für Freunde der deutschen Reiseverkehrs ist das reich illustrierte „Heidelberger Freundenblatt“ in englischer Sprache, die eine gewisse Monatschrift in deutscher Sprache hingerichtet, der für die Erinnerung des Unterrichts eine große Bedeutung zukommt und die über die Hochschule hinaus weit in das Land reichen kann.

B. C. ROSSIE

1731 Scarf St., Regina.

Telephone 23678.

Ein gemaltes Brautbild, 8 bei 10 Zoll groß, kostenfrei.

Die seit langem bestehende Firma hat internationale Aufmerksamkeit.

Sie haben nicht mehr; Sie können aber jetzt darauf bestellten, daß Sie die besten Photogra-

phien erhalten.

„Ausnahmangebot für Photographien“

Ein gemaltes Brautbild, 8 bei 10 Zoll groß,

kostenfrei.

mit Hochzeitssymbolen.

Die seit langem bestehende Firma hat internationale Aufmerksamkeit.

Sie haben nicht mehr; Sie können aber jetzt darauf bestellten, daß Sie die besten Photogra-

phien erhalten.

„Deutsche Wissenschaft in China“

D.A.Z. Die Tung-Chi Universität in Shanghai, die größte deutsche Fakultät und Lehranstalt in Übersee, kann erfreulicherweise in ihrem 22. Berichtsjahr von manchen erzielten Fortsch

... Die ...

Schreiende Grube

Roman von Arthur J. Rees

(19. Fortsetzung und Schluss.)

Wortlos schritten der Wirt und der Gänger und Treppe hinab. Als sie unten standen, zögerte Benson, als er erwartete, daß Colwyn die Richtung angeben werde. Dieser wies auf die Tür des Schenkimmers und bedeutete den Wirt, dort einzutreten. Der Wirt dicht auf den Fersen sah er, wie Benson erstaunt zurücktrat, als er die beiden Herren in dem Zimmer erblickte. Herr Cromer sah an dem Tisch, doch Galloway stand aufrecht mit dem Rücken gegen den Raum. Einen Augenblick lang herrschte tiefer Schweigen, ehe Galloway zu sprechen begann.

"Wir liehen Sie holen, um einige Fragen an Sie zu richten, Benson."

"Ich habe den Eindruck — daß

heute man sich mich glaubt,

— Herr Colwyn würde mich zu sprechen bringen.

"Was Sie dachten, ist ganz gleichgültig," entgegnete Galloway ungern.

"Sie wissen recht gut, was uns hierher führte. Ich werde einige Fragen an Sie richten, da

wegen Mord und Raub,

Benson, und ich weniger als drei Wochen in diesem Gefängnis verbrachte."

"Ich weiß außer dem von mir schon früher Berichteten nichts darüber."

In ihrem eigenen Interesse wird Ihnen geraten, nicht zu lägen, Benson. Weitgehend erzählten Sie uns nicht, daß Sie einen zweiten Schlüssel zu Herrn Glenthores Zimmer besaßen?"

Eine merliche Pause entstand, ehe Antwort kam.

"Ich hieß das für belanglos."

"Dann geben Sie also zu, einen zweiten Schlüssel zu haben?"

"Ja, gnädiger Herr."

Sobald sie diese Antwort in sein Tafelchen sah, "Und nun, wo verbergen Sie das Geld?"

"Welches Geld?"

Vorstellen Sie sich nicht!" Überinspektor Galloway zog die Briefstange herunter, die Colwyn in der Grube gefunden hatte, und hielt sie dem Tisch vor die Nase. "Sie meinte das Geld in der Bergfachse, die Schatzkammer, die Herr Glenthore aus der Kasten holt und die in der Nordnacht aus seinem Zimmer geholt wurden."

"Darüber weiß ich nichts."

Galloway wenigstens wußte es, als draußen des Wirtes Gesicht bei Anblick der Briefstange echte Überraschung aus.

"Mir scheint, Sie haben dies niemals früher, wie?" fuhr ihn Colwyn an.

"Niemals."

Sie versteckten es auch nicht in der Grube."

"Nein."

Zusammen verblüfft unterdrückt Galloway das Verhör, Benson auf seine letzten drei Fragen stammte ja fest und so gar nicht zögern, daß etliche seiner früheren Zweifel an Colwyns Annahme mit neuer Gewalt widerwurden. Doch in seinem strengsten, angespannten Ton fuhr er fort:

"Sie leugnen also, Herr Glenthore nicht ermordet, doch ich beträte in der Nordnacht sein Zimmer, um ihn zu befehlen, beginnen zu hören?"

Der plötzliche Schreck, der des Wirtes Züge verzerrte, waren den drei Männern, die ihn beobachteten, wie eine Offenbarung.

"Ich weiß nichts darüber," stotterte er leise.

"Das wird Ihnen nicht durchgehen, Benson!" erwiderte Galloway rasch. "Sie wurden gesehen, als Sie in der Nordnacht den Leidnam bis zum Ende gelehnt. Sie werden Ihnen nichts nützen. Wir wissen zu viel. Sie werden sich nicht herauswinden können. Und es hat auch keinen Zweck, Ihr Haar so tief in die Stirn zu säumen. Wir wissen alle, daß Sie dort eine Körbe haben und wissen auch, woher sie stammt."

Auf der hölzernen Uhr auf dem Kamin verstrich eine halbe Minute. Dann sprach der Wirt in kaum vernehmbarem Flüsterton:

"Es ist wahr. Ich trug den Leidnam hinunter."

"Warum sagten Sie uns das nicht früher?"

"Das hatte keinen Unterschied gemacht."

"Was?" Überinspektor Gallo-

ways Empörung und Erstaunen ließen ihm die Sprache zu rauben.

"Sie schwiegen, bis ein Aufzähldiger

für Ihre Misslizenzen fast gehetzt

wird und haben jetzt die unverhüllte Freude zu behaupten, es mache keinen Unterchied?"

"Ist Herr Benson unzufrieden?"

"Das sollte niemand befürchten, als Sie."

"Wer ermordete dann Herrn Glenthore?"

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Sie geben doch Ihnen zu den Leidnam auf das Bett,

um es getan, um sich zu schützen. Wenn es gelang, er ergänzt werde, einen Beweis dafür in Händen zu haben,

dass in jener Nacht über ihm noch jemand in Herrn Glenthores Zimmer gewesen sei.

"Sicher beweisbar" lobt ich die Wahrscheinlichkeit dieser Annahme und fragte Charles, was nun zu tun sei. Charles dachte wieder ein wenig nach, und sagte dann, er würde mir in meinen Unterkünften und seine Bettdecken und mich neben ihm schlafen.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

Zimmer flang hart.

"Zest, aber genug der Polizei,

Benson," Überinspektor Galloway

• Kleine Anzeigen deutscher Firmen •

Dr. Neuman
Deutscher Zahnarzt
Office Phone 2488 — Haus 2465 Office Phone 4336 — Haus 3925
105—20th St. Westside Saskatoon
Binner 1 und 2 Höhne Block, gegenüber King Edward Hotel und über Birney's Hardware. Ecke Ave. A und 20th St. West.

Dr. Karl Biro
vorm. Chefarzt der Budapester Poliklinik, Fortbildungskurse in Wien, Frankfurt a/M. Arzt für innere und wirtschaftliche Krankheiten.
123—20th Street West, West Side, Saskatoon.
Gegenüber Adlmar's Store.
Auf Anfrage deutscher Korrespondenz.

Rechtsanwälte
Dörr & Guggisberg
(Gebürtig 1907)
Deutsche Anwälte, Rechtsanwälte und Notare. Einige deutsche Rechtsanwaltsfirmen in Kanada.
Geld auf Grundsteinum. Wir spezialisieren in Testamente und Hinterlassenschaften. Sterling Trust Gebäude, 1st Ave. St. und 5th Avenue — Gegenüber City Hall, Regina — J. Emil Dörr, Q.C., Q.C. W. W. Guggisberg, B.A.

BALFOUR, HOFFMANN & BALFOUR
Anwälte, Rechtsanwälte und Notare James Balfour, M.C. E. B. Hoffmann, R. M. Balfour, Q.C. Rechtsanwältin für die Bank of Montreal Verleihung von Privats- und Gebetshörzgeln. Telefon 22263. — 101 Dufferin St. Regina, Sask.

H. S. Seibel,
Q.C., Q.B. Deutscher Anwalt, Rechtsanwalt und Notar. 504 Northern Crown Bldg., 5th Street, nebst Post-Office. Phone 29620. Regina, Sask.

Tingley, Malone & Deis
A. R. Tingley, A.C. J. C. Malone. Peter S. Deis, Q.C. Rechtsanwälte, Anwälte, Notare. 715 McCallum-Hill Bldg. Regina, Sask.

Noonan & Friedgut
Anwälte, Rechtsanwälte und Notare. A. H. Friedgut, Q.C., Q.B. Edward D. Noonan 212 Broder Building Phone 8528. Regina, Sask. Wir sprechen Deutsch.

U. W. Schäffer
Deutscher Anwalt, Rechtsanwalt und Notar. Erteilt Rat in allen Rechtsachen. 211 Avenue Rd. Phone 6042. Saskatoon, Sask.

Beauty Parlours
Capital Beauty Parlor Das Beste in Damewellen, komplett \$6.00. Matzell, 50 1st. Guv Arbeit garantiert. Phone 29875. 1757 Hamilton Street.

Persicherungen
Adam Huck
Bank, Sask. Real Estate und Persicherung. Eidkommisarius und Notar. Rechtsqualifizierte Dokumente angefertigt. Transfers, Landverträge, Hypotheken, Discharges, Testamente usw. Persicherungen: Lebens- und Hogel-Persicherung, Gebäude gegen Feuer und Blitz, Automobil gegen Feuer und Diebstahl.

Wenn in einer Ehe jeder seiner Wege geht, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Schicken Sie \$1.00

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

Wenn Sie eine Ehe jeder seiner Wege gehen, führen beider Wege nach links. (H. G.)

dann bekommen Sie vielleicht ein Blatt Persicherungen oder großes Schriftstück. Salazar Tobacco Co. 424—1st Ave. East, Calgary, Alta.

